

Mitmachen. Mitgestalten. Mitten drin.

# Rissen für **Alle!**



neue  
Auflage



# Grußwort

Liebe Rissenerinnen und Rissener,

wir freuen uns sehr, Ihnen im Namen der Rissener Runde als Herausgeber eine neue Auflage der Broschüre „Rissen für Alle!“ präsentieren zu können. Hier stellt sich die große Bandbreite an Rissener Vereinen und Einrichtungen,



Stadtteil-Initiativen, Netzwerken und Projekträumen vor: Möglichkeiten für Alteingesessene wie Neuzugezogene, sich in Rissen zu engagieren, an der Nachbarschaft teilzuhaben und das „Dorf“ im Sinne eines guten Miteinanders mit Leben zu füllen.

Wenige Jahre liegt die erste Ausgabe erst zurück, aber durch Corona hat sich seither viel verändert: einige Projekte sind weggefallen, andere haben sich weiterentwickelt oder sind neu hinzugekommen, gerade im Umweltbereich. Gleichgeblieben aber ist, dass Rissen kreative Angebote, karitative, integrative, sportliche oder stadtentwicklungs-orientierte für alle Interessen und Altersgruppen bietet: von A(SB) bis Z(ukunftsforum). Diese Broschüre macht sie sichtbar.

Unser Dank gilt dem Stadtteilmanagement Rissen, das diese Überarbeitung mit einem Kreis engagierter Mitwirkender und der Förderung durch die Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt realisiert hat.

Wir wünschen Ihnen viel Anregung in dieser Broschüre – und den Impuls, im Dorfleben „einzuhaken“.

Thorsten Junge und Claus W. Scheide

*Sprecher der Rissener Runde*

# Inhalt

Grußwort ..... 1

## Redaktionelle Beiträge

Zur Idee der Broschüre „Rissen für Alle!“ ..... 4

Rissener Runde ..... 5

Stadtteilgeschichte ..... 6

Stadtteilmanagement Rissen ..... 8

Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt ..... 10

Gemeinschaft Rissener Kaufleute e.V. .... 12

Rissener Stadtteilzeitungen ..... 13

## Rissener Initiativen und Vereine

ASB Ortsverband Hamburg-West e.V. .... 14

Halle 15 ..... 16

ASB Ortsverband Hamburg-Mitte e.V. .... 18

Bürgerverein Rissen e.V. .... 19

Diabetikertreff ..... 21

Dorfcafé ..... 22

Fahrradwerkstatt ..... 24

Fördern & Wohnen Einrichtung Sieversstücken ..... 25

Freiwillige Feuerwehr und Jugendfeuerwehr ..... 26

Friedensinitiative ..... 27

Haus Rissen ..... 28

Hundeplatz ..... 29

Johannesgemeinde ..... 30

Johannes-Netzwerk ..... 33

Asylgruppe ..... 34

JuZ – Jugendzentrum Rissen ..... 36

Kleines Kinder- und Familienzentrum ..... 38

Lebens.Raum.Formen ..... 39

Lions Club Hamburg-Klövensteen ..... 40

NABU ..... 41

Nähstube „Gutes Stück“ Sieversstücken ..... 42

Palliativstation im Asklepios Westklinikum Rissen ..... 43

Pfadfinder- & Pfadfinderinnenbund ..... 44

Rissener Sportverein ..... 45

Sprachbrücke-Hamburg e.V. .... 47

THK Rissen ..... 48

Veranstaltungsräume Rissen ..... 50

VIN ..... 51

Volksspielbühne ..... 52

Weltladen ..... 53

Zukunftsforum Rissen ..... 54

Naturerleben und Erholung um Rissen ..... 56

Stadtteilplan ..... 58

Impressum ..... 61

# Zeichenerklärung

## Kategorien



Kinder



Jugendliche



Erwachsene



Senioren



ganze Familie



Engagement



Teilnahmegebühren



kostenfrei



Markierung im Stadtteilplan (S. 58)

## Infobox



Projektadresse



Ansprechpartner



Telefonnummer



Mailadresse



Webseite

## Zur Idee der Broschüre

In dieser Broschüre stellen sich 32 Initiativen, Vereine und Anbieter aus Rissen kurz vor und laden Interessierte zum Mitmachen ein. Nach der Erstaufgabe 2019 erhalten Sie so einen aktualisierten Überblick über die vielen Angebote im Rissener Dorf bzw. im ganzen Stadtteil. Die Publikation erscheint im Juli 2023 in einer Auflage von 3.000 Exemplaren. Sie ist kostenfrei erhältlich bei den hier vorgestellten Vereinen und Initiativen. Auch online finden Sie die Broschüre, zum Beispiel auf dem Stadtteilportal [rissen.de](http://rissen.de).

Die Angebote sind in alphabetischer Reihenfolge verzeichnet. Für jedes Angebot gibt es einen Infokasten mit Kontaktinformationen und – soweit vorhanden – einem Verweis auf eigene Webseiten. So können Sie bei Interesse online genauere Angaben zu Programmen und aktuellen Terminen finden.

## Alle Seiten Rissens

Die Icons am oberen Seitenrand zeigen Ihnen, welche Zielgruppen vor allem angesprochen sind (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren, Familien) und ob die Angebote kostenfrei oder kostenpflichtig sind. Auch hierzu erhalten Sie genauere Informationen bei direkter Kontaktaufnahme.

Auf den ersten Seiten der Broschüre lernen Sie die Projekte kennen, die diese Veröffentlichung ermöglicht haben: Stadtteilbeirat Rissener Runde, Stadtteilmanagement sowie die Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt. Auch diese Projekte machen vielfältige Angebote, an denen Sie sich beteiligen können bzw. laden Sie zur Mitwirkung und auch zur Umsetzung eigener Projektideen ein.

Rissen bietet viele Möglichkeiten: Nutzen Sie sie gerne!

Martin Gorecki

*Stadtteilmanagement Rissen*

**Rissen**  
für **Alle!** 

## Rissener Runde

Die Rissener Runde entstand Ende der 1980er Jahre, um Informationen über Termine und Veranstaltungen der Rissener Einrichtungen auszutauschen und die Aktivitäten zu koordinieren. Einen Schwerpunkt der Arbeit bildete damals u.a. die Ortskerngestaltung mit der heute bekannten Straßenerführung „Rissener 8“. Der Kreis entwickelte sich im Laufe der Jahre inhaltlich weiter und diskutiert nun unterschiedliche Themen, die die Entwicklung Rissens prägen, und artikuliert Rissener Belange gegenüber der Altonaer Bezirksverwaltung und der Bezirkspolitik: in jüngerer Zeit etwa zu Bauvorhaben an der Suurheid, zum Klövensteen oder zur Schulerweiterung auf den Brünschenwiesen.

Ziel ihrer Arbeit ist es, die Situation heute und zukünftig hier lebenden Menschen im Sinne der Nachhaltigkeit und eines guten Miteinanders weiterzuentwickeln und den Einfluss



der Bürger\*innen auf das Stadtteilgeschehen zu vergrößern. Neben der nach wie vor wichtigen Netzwerkarbeit geht es also um die Meinungsbildung im Stadtteil und die Mitwirkung der Rissener Bürgerinnen und Bürger an seiner Entwicklung. Seit 2017 agiert die Rissener Runde als sogenannter Stadtteilbeirat und kann über die Verwendung bezirklicher Fördermittel (Verfügungsfonds) entscheiden.

In der Rissener Runde arbeiten Menschen zusammen, die in Rissen wohnen, arbeiten und sich für den Stadtteil interessieren. Daher sind viele Rissener Institutionen und Initiativen, aber auch interessierte BürgerInnen vertreten. Als Teilnehmende sind vor allem Bewohner\*innen und Nutzer\*innen des Stadtteils, lokal aktive Initiativen und Vereine, Vertreter\*innen im Stadtteil agierender Unternehmen und Einrichtungen, Parteien und Glaubensgemeinschaften willkommen. Die Rissener Runde ist unabhängig und parteilich nicht gebunden. Entscheidungen und Beschlüsse sollen möglichst im Konsens gefasst werden.

für Termine und weitere Infos:

[rissen.de/rissener-runde](https://rissen.de/rissener-runde)

[martin.gorecki@altona.hamburg.de](mailto:martin.gorecki@altona.hamburg.de)

# Rysten, Rizen, Rissen: Für viele eine neue Heimat

## Für viele eine neue Heimat

In den vergangenen fünf Jahrhunderten haben Menschen, die durch und nach Rissen zogen, immer wieder Veränderungen der lokalen Bevölkerungszusammensetzung mit sich gebracht und im Laufe der Zeit auch das Ortsbild verändert



und geprägt. Sehr häufig waren es Kriege, die zu diesen Menschenbewegungen führten. Viele Menschen – ob Wanderer oder Flüchtende – wurden in unserem Stadtteil sesshaft und somit Rissener Bürgerinnen und Bürger.

Die stärksten Veränderungen haben sich in Rissen durch die Folgen des 2. Weltkriegs ergeben. Die Zerstörung des Hamburger Stadtzentrums führte dazu, dass von dort aus Menschenströme sternförmig an die Stadtränder zogen. Das „Dorf Rissen“ wurde damals Auffangbereich sowohl für ausgebombte Hamburger als auch Flüchtende aus den Ostgebieten. Staatliche Zuzugsverbote sollten diese Ströme damals regeln, oft jedoch vergeblich. Primitive Wochenend- und Gartenhäuser sowie Wellblechhütten und Baracken wurden zu festen Wohnstätten für die wachsende Bevölkerung. Villenbesitzer mussten ihren großzügigen Wohnraum teilen und dort Fremde aufnehmen. Die Versorgung all dieser Menschen wurde durch die Ausgabe von „Lebensmittelmarken“ sichergestellt. Zusätzlich wurden viele Gärten, ob groß oder klein, zum Anbau von Obst und Gemüse genutzt. In den schwersten Anfangszeiten versorgte zudem eine schwedische Kleinstadt die Rissener Kinder mit der „Schweden-speisung“. Alte Rissener haben sicherlich noch heute den Geruch dieser „Schokoladenspeise“ in der Nase.

Durch diese Entwicklungen hat sich die Einwohnerzahl Rissens zwischen 1938 (3.650 Einwohner) und



## Rissen nicht zu einer gesichts- und geschichtslosen „Schlafstadt in Wohnkartons“ verkümmern lassen

1950 (8.546 Einwohner) mehr als verdoppelt. Das Dorf wuchs zur Kleinstadt in der Stadt. Wichtige Begegnungsstätten, wie Gaststätten und Ausflugslokale mit großen Sälen verschwanden zugunsten von Wohnungsbau oder Straßenumgestaltungen. Jede Gemeinschaft braucht aber diese Stätten für die Integration der neuen Bürger und den Zusammenhalt der Gemeinschaft.

Die hier vorliegende Broschüre zeigt die heutige Vielfalt der Angebote, die in Rissen für Menschen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Herkunft gemacht werden. Und die jüngsten Entwicklungen zeigen, wie wichtig angesichts des aktuellen und zukünftigen Bevölkerungszuwachses die Rissener Institutionen und Initiativen sind, die sich heute um Integration und die Verbesserung der Identifikation mit diesem Stadtteil bemühen. Daher sollte es das Ziel in Rissen sein, bestehende Angebote zu stärken und neue Begegnungsstätten zu schaffen, um den Neubürgern Möglichkeiten zu bieten, sich mit den bereits etablierten Mitbürgern

in diesem expandierenden Stadtteil auszutauschen. Dieser Identifikationsprozess hat eine wesentliche Bedeutung, um Rissen lebendig zu erhalten und nicht zu einer gesichts- und geschichtslosen „Schlafstadt in Wohnkartons“ verkümmern zu lassen.

Die Rissener Einrichtung, die sich wohl am breitesten mit aktuellen Stadtentwicklungsthemen auseinandersetzt, ist der Bürgerverein Rissen. Wenn Sie sich für diese Themen interessieren, nehmen Sie doch dort Kontakt auf (siehe S. 20).

Wedeler Landstraße 1950



## Stadtteilmanagement

Theaterprojekte, Malkurse, Straßenfeste, Workshops, Tanzgruppen oder auch die Broschüre, in der Sie gerade blättern – das sind einige der Projekte und Aktivitäten, die in wachsender Zahl seit 2017 in Rissen durchgeführt werden. Dahinter stehen mal Ehrenamtliche – individuell oder als Gruppe -, mal Rissener Einrichtungen, thematische Netzungsgruppen oder auch Förderprogramme: Sozialraumteam Altona-West, Asylgruppe, Haus 21-Netzwerk, Rissener Runde, Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt. Und eigentlich immer ist das Stadtteilmanagement Rissen mit dabei.



Ein Ziel des Stadtteilmanagements ist es, in diesen Gruppen teils federführend, teils begleitend mitzuwirken, Abstimmungen zwischen den verschiedenen Aktivitäten sicherzustellen und insbesondere die Umsetzung der Projekte zu unterstützen, aufzuwerten oder überhaupt erst zu ermöglichen: durch das Vermitteln von Projektpartnern, Räumen, Fördermitteln oder Öffentlichkeitsarbeit. So sollen möglichst viele Rissener Ressourcen und Akteure aktiv in die einzelnen Vorhaben eingebunden werden. Und wenn es funktioniert, werden Projekte besser, weil die Passung von Angebot und Bedarf erhöht ist, und günstiger, weil vorhandene Ressourcen eingesetzt werden können.

Eingerichtet wurde das Stadtteilmanagement Ende 2016, um die Integration der 300 Geflüchteten zu unterstützen, die in der neuen Rissener Nachbarschaft Suurheid seit 2018 wohnen. Alle Projekte und Aktivitäten sollen daher das „Dorfleben“ anregen, Begegnungen zwischen alten und neuen Bewohner\*innen Rissens fördern oder die Lebensbedingungen verbessern helfen: konkret etwa durch Nachhilfe-Projekte, Flohmärkte, Beratungsangebote, Lesungen, Mal- oder Theatergruppen. Ein „Flagschiff“ der Projektarbeit ist regelmäßig das Rissener Sommerfest, das sich zur größten Veranstaltung in Rissen entwickelt hat: unkommerziell und mit viel ehrenamtlicher Unterstützung.

## Begegnungen fördern und Projekte ermöglichen

Bedingt durch die Zunahme von Einrichtungen wie das JuZ, das Kinder- und Familienzentrum, Halle 15 bei gleichzeitiger „Corona-Delle“ praktischer Angebote hat die Netzwerk-Arbeit mehr Raum eingenommen. Inzwischen gibt es etwa mit Netzwerk-Treffen von Akteuren in Suurheid und Sieversstücken oder mit dem „Sozialraumteam Altona-West“ sehr hilfreiche, praxisnahe Abstimmungsrunden, die teils auch mit finanziellen Mitteln ausgestattet sind, um bedarfsgerechte Projekte durchführen zu können.

Weitere nachbarschaftliche Projekte sind erwünscht. Dafür können ganz einfach Mittel des Bezirksamtes beantragt werden, die von der Rissener Runde als sogenannter Stadtteilbeirat eigenständig vergeben werden. Auch hierbei

hilft der Rissener Stadtteilmanager, denn Martin Gorecki versteht sich als „Ermöglicher“.

Wenn Sie also selbst aktiv werden wollen, dann wenden Sie sich an das Stadtteilmanagement. Ideen gibt es sicher genug, oft liegen sie ganz nahe: Ausflüge organisieren; Wohnzimmerkonzerte oder Lesungen anbieten; Kochgruppen ...

Eine Erfolgsgarantie gibt es zwar nicht, aber bei wichtigen Gelingensfaktoren für eigene Vorhaben – Räume, Öffentlichkeitsarbeit, Kooperationspartner oder Finanzierung – unterstützt das Stadtteilmanagement tatkräftig.

*Martin Gorecki, Stadtteilmanagement Rissen,  
Grete-Nevermann-Weg 24, 22559 Hamburg*

*Tel. 0176/428 60 178*

*[martin.gorecki@altona.hamburg.de](mailto:martin.gorecki@altona.hamburg.de)  
[rissen.de/institutionen/stadtteilmanagement](http://rissen.de/institutionen/stadtteilmanagement)*



# Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt

## Rissen und Sülldorf

Das Motto der Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt steckt bereits im Namen: Wir fördern Demokratie und gestalten Vielfalt. Das Projekt ist ein Angebot des Bezirksamts und bildet eine Brückenfunktion zwischen Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft in Altona. Unser Angebot richtet sich an alle Rissener Bürger\*innen, die sich in ihrem Stadtteil für ein vielfältiges und offenes Zusammenleben einsetzen möchten.



Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Nachbarschaft aktiv zu gestalten, neue Projekte ins Leben zu rufen und mit Ihren Nachbar\*innen ins Gespräch zu kommen.

### Aktivitäten

Ein Ziel der Partnerschaften Rissen/Sülldorf ist es, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken und für ein vielfältiges Rissen einzutreten. Dazu vernetzen wir Engagierte, fördern den Austausch untereinander und schaffen Möglichkeiten der Begegnung über Stadtteilstefte, den Weihnachtsmarkt, Fortbildungen zu verschiedenen Themen wie Klimawandel, Diskriminierung oder Nachbarschaftsdialoge.

Ein Fokus liegt hierbei auf der Kooperation mit der Halle 15 des ASB OV Mitte. Dort unterstützen wir Aktivitäten wie Flohmärkte, das Nachbarschaftscafé oder den Aktionstag für Familien. Ziel ist es, die Nachbarschaft in Suurheid/Sieversstücken zu stärken und das gemeinschaftliche Miteinander zu fördern. Die Halle 15 soll sich hierfür als Nachbarschaftszentrum etablieren und attraktive Angebote für alle Rissener\*innen anbieten.

### Jugendliche

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Förderung des Engagements von Jugendlichen. Wir wollen die Stimmen der Jugendlichen hör- und sichtbarer machen, damit sie ihren

## Gesellschaftlichen Zusammenhalt vor Ort stärken

Stadtteil mitgestalten und sich zu Themen austauschen und weiterbilden können, die sie interessieren. Es gibt verschiedene Möglichkeiten eigene Ideen einzubringen. Hierfür steht ein eigenes Budget zur Verfügung, um solche Veranstaltungen zu planen. Das können Projekte zusammen mit Schulen sein im Rahmen von Projekt- oder Aktionswochen, aber auch außerhalb der Schule in der Freizeit.

### Förderung von Projekten durch den Aktions- und Initiativfonds

Es steht ein Aktions- und Initiativfonds für Rissen / Sülldorf zur Verfügung, aus dem konkrete Einzelprojekte finanziert werden können. Um Gelder aus diesem Fördertopf zu erhalten, können Vereine, Initiativen und Einzelpersonen einen Antrag bei uns stellen. Möglich sind vielfältige Projekte, die sich mit Demokratie, Teilhabe, Vielfalt und Zusammenleben beschäftigen: Fortbildungsveranstaltungen, Lesungen, interkulturelle Dialogformate, Stadtteilstunden oder künstlerische Auseinandersetzungen in Form von Theater, Tanz oder Film. Setzen Sie ihre Idee für Rissen oder Sülldorf mit unserer Unterstützung um und nutzen Sie die Möglichkeiten der

Gestaltung ihrer Nachbarschaft. Melden Sie sich, wenn Sie über unsere Veranstaltungen informiert werden möchten.

*Marjaan Mandeh-Garian*

*(Fach- + Koordinierungsstelle, Lawaetz-Stiftung)*

*Mobil: 0162 / 23 49 50 8*

*mandeh-garian@lawaetz.de oder*

*Katja Biele (Projektleitung Bezirksamt Altona)*

*katja.biele@altona.hamburg.de*

*hamburg.de/altona/partnerschaften*



## Gemeinschaft Rissener Kaufleute e.V.

Seit 1984, also mittlerweile fast 40 Jahren, vertritt die Gemeinschaft Rissener Kaufleute e.V. (GRK) die Interessen ihrer rund 30 Mitglieder. Aus der ursprünglichen Idee, gemeinsam Werbung und Öffentlichkeitsarbeit zu machen, ist längst mehr geworden. Die GRK ist Ansprechpartnerin für



### Aktiv für Rissen

Politiker und Institutionen, wenn es um die Entwicklungen im Rissener Dorfkern geht, hat die Idee der Sommerfeste und des Adventsmarktes entwickelt und angeschoben und beteiligt sich allgemein an Maßnahmen zur Attraktivierung des Standortes Rissen. So wurde z.B. 2014 gemeinsam mit dem Bezirksamt Altona ein ökonomisches Quartiersmanagement für das Zentrum aus der Taufe gehoben. Man arbeitet mit anderen Rissener Organisationen zusammen, etwa der Orga-Gruppe für die Rissen-Feste oder dem Bürgerverein.

Zu den regelmäßigen Treffen, die an jedem ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im Restaurant L' Unico stattfinden, sind sowohl Mitglieder als auch Gäste herzlich willkommen. Hier werden Neuigkeiten ausgetauscht, Probleme gelöst und neue Projekte besprochen. Die jüngste Aktion der Gemeinschaft, um die Verbundenheit der Rissener mit ihrem Zentrum zu stärken, ist die Initiative „Kauf da, wo Dein Herz ist – Kauf in Rissen“. Über die Teilnahme am Leben in ihrem „Dorf“ sorgen die Rissener für einen Stadtteil mit Zukunft.

Ansprechpartner sind die beiden Vorsitzenden Stefan Moog (Alte Apotheke, Wedeler Landstraße 23) und Dirk Schroeder (Topf & Deckel, Wedeler Landstraße 26)

# Stadtteilzeitungen

Das Stadtteilportal  
im Web: [rissen.de](http://rissen.de)



Erscheinung: alle zwei Wochen donnerstags  
 Auflage: 15.000 Exemplare  
 Website: [der-rissener.de](http://der-rissener.de)  
 Telefon: 0178/67 92 68 2  
 Email: [redaktion@der-rissener.de](mailto:redaktion@der-rissener.de)  
 Verteilung: Haushaltsverteilung sowie Auslagestellen im Verbreitungsgebiet, in der Haseldorfer Marsch, Holm, Heist, Moorrege, Uetersen, Klein Nordende und Halstenbek

## DorfStadt

Erscheinung: alle drei Wochen  
 Auflage: 35.000 Exemplare  
 Website: [dorfstadt.de](http://dorfstadt.de)  
 Telefon: 040/87 08 01 60  
 Email: [redaktion@dorfstadt.de](mailto:redaktion@dorfstadt.de)  
 Verteilung: Haushaltsverteilung sowie Auslagestellen im Zentrum (EDEKA Struve, Haspa, Grashoff etc.)



Erscheinung: monatlich (1. Werktag im Monat)  
 Auflage: 55.000 Exemplare  
 Website: [kloenschnack.de](http://kloenschnack.de)  
 Telefon: 040/86 666 90  
 Email: [redaktion@kloenschnack.de](mailto:redaktion@kloenschnack.de)  
 Social Media: [@hamburgerkloenschnack](https://www.instagram.com/hamburgerkloenschnack)



Erscheinung: wöchentlich sonnabends  
 Auflage: 9.150 Exemplare  
 Website: [zeitung.shz.de/wbtir](http://zeitung.shz.de/wbtir)  
 Telefon: 04101/53 5-62 20  
 Email: [tip@a-beig.de](mailto:tip@a-beig.de)  
 Verteilung: Haushaltsverteilung sowie rund 20 Auslagestellen in Rissen, Sülldorf und Blankenese

# ASB Ortsverband Hamburg-West e.V.

## Seniorenarbeit im Treffpunkt Rissen

Seien Sie herzlich willkommen im ASB-Seniorentreff Rissen. Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Programm und Raum für Aktivitäten, Teilhabe, Zugehörigkeit und vieles mehr: vom gemütlichen Plausch bei einer Tasse Kaffee bis hin zu Aktivitäten wie gemeinsames Essen, Spiele-Nachmittagen, Strick- und Malgruppen, Ohrakupunktur, Kursen und Vorträgen, sind die unterschiedlichsten Angebote zu finden. An jedem 1. und 3. Montag im Monat bewirten wir Empfänger\*innen von Grundsicherung in geselliger Runde beim kostenfreien Mittagstisch. Unser hauseigenes Sozialmobil mit ehrenamtlichem Fahrdienst steht Ihnen u.a. bei unseren organisierten Ausflügen zur Verfügung.



Wollen Sie Ihre PC- oder Smartphone Kenntnisse erweitern? Kein Problem – unsere ehrenamtlichen Helfer\*innen bieten zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten, wie z.B. eine tägliche Handysprechstunde. Mit großem Engagement und Leidenschaft sind unsere Ehrenamtlichen im Seniorentreff in unterschiedlichen Bereichen für die Gäste aktiv und füllen diesen Ort mit Leben. Sie möchten sich selbst ehrenamtlich engagieren? Kommen Sie gerne vorbei oder rufen Sie an unter: 040/81 82 82.

## Sanitätsdienst/Katastrophenschutz

Egal ob Laufveranstaltung oder Fußballspiel im Stadion, bei Veranstaltungen werden die Sanitätsdienste vom ASB OV HH-West für die medizinische Erstversorgung übernommen. Die ehrenamtlichen Helfer\*innen sind sofort zur Stelle und leisten qualifizierte Erste Hilfe. Sollte eine Weiterbehandlung vonnöten sein, wird auch der Transport ins Krankenhaus veranlasst. Neben der sanitätsdienstlichen Betreuung von privaten oder öffentlichen Veranstaltungen engagiert sich der ASB auch aktiv im Sanitätsdienst im Bevölkerungsschutz. Die ehrenamtlichen Sanitäter\*innen haben dabei vor allem die Aufgabe, nach einer Katastrophe im Inland oder großen Schadensereignissen und einem Massenaufkommen von Patient\*innen Behandlungsplätze aufzubauen sowie Verletzte zu versorgen.



## Schulsanitätsdienst (SSD)

Gerade hat es zur großen Pause geklingelt: Beim Gedrängel hinaus auf den Schulhof stürzt ein Mädchen auf der Treppe und schlägt sich das Knie auf. Nur wenige Minuten später ist ein Schulsanitäter\*innen-Team zur Stelle und versorgt das Mädchen. An acht Schulen werden interessierte Schüler\*innen vom Ortsverband Hamburg-West ausgebildet und betreut. Die Fort- und Weiterbildungen finden monatlich schulübergreifend statt und ermöglichen einen regen Aus-








tausch und eine tolle Jugendarbeit. Die Ausbildung umfasst 30 Unterrichtsstunden. Danach „engagieren“ sich die SSDler in ihrer Schule und werden in einer AG Schulsanitätsdienst weiter begleitet.

## Auslandshilfe in Lettland/ Riga

Zwischen dem ASB-Ortsverband Hamburg-West und der lettischen Samaritan Association (LSA) besteht seit 2003 eine Partnerschaft auf Augenhöhe, die sich mit der Aufgabe beschäftigt eine Freiwilligenkultur/ ehrenamtliches Engagement zu entwickeln und nachhaltig zu platzieren.



-  Rissener Dorfstraße 40, 22559 Hamburg
-  Karin Hanssen (Vorstandsassistentin)
-  040/81 16 01
-  [ov-west@asb-hamburg.de](mailto:ov-west@asb-hamburg.de)
-  [asb-hamburg.de/wir-ueber-uns/ov-hamburg-west/](http://asb-hamburg.de/wir-ueber-uns/ov-hamburg-west/)



## Halle 15

Die Halle 15 ist ein Treffpunkt – für Menschen, die sich austauschen wollen, für Nationen, die sich kennenlernen wollen, für Leute, die Hilfe oder Informationen benötigen. Hier können Kontakte geknüpft werden, Netzwerke entstehen und Vielfaltigkeit wird gelebt.

Die Halle 15 ist ein Ort der Möglichkeiten – die Räume können von Vereinen, ehrenamtlichen Gruppen und sonstigen Akteuren, die in Rissen und Sülldorf nicht über eigene Räum-

lichkeiten verfügen, genutzt werden. Sowohl regelmäßige Termine wie z.B. Kurse als auch einmalige Veranstaltungen wie z.B. Ausstellungen, Vereinsversammlungen oder Seminare sind möglich. Sprechen Sie uns gerne an – wir finden etwas Passendes.

Die Halle 15 ist auch ein Experiment – denn jede\*r kann sich einbringen und mitmachen, mit eigenen Ideen oder bei bestehenden Projekten. Unterstützung ist notwendig, damit die Halle 15 mit ihrem Angebot noch vielfältiger und bunter werden kann. Kommen Sie gerne einmal spontan bei uns



vorbei und lassen Sie sich inspirieren. Werktags zwischen 10 und 17 Uhr ist die Halle geöffnet – ansonsten auch gerne nach Absprache zu einem anderen Termin.






Begegnung im Quartier – unter diesem Motto finden in der Halle 15 des ASB OV Hamburg-Mitte e.V. Veranstaltungen der unterschiedlichsten Formate statt. Zur Zeit wird alle zwei Monate beim Hallenflohmarkt gefeilscht und gehandelt, Bildungsseminare über Länder und Kulturen erweitern Horizonte, montags ist der Nachbarschaftstreff fester Bestandteil im aktuellen Programm. Der nachbarschaftliche



Aktionstag lädt jeden August mit vielen lokalen Akteuren insbesondere Familien ein, die Johannesgemeinde hielt in der Halle 15 bereits einen Gottesdienst ab, Pfadfinder nutzen die Räumlichkeiten für ihre Aktivitäten. In der großen Küche wird international gekocht, der Tresen des Hallencafés ist bei Veranstaltungen ein beliebter Platz zum Klönen und in der Bibliothek wird nicht nur gelesen, sondern es finden auch Sprachkurse und Spieleabende statt. Ein wöchentlicher Mitmachchor ist geplant – ebenso ein Repair-Café und ein Computerraum.

Ein lebendiger Platz im Quartier für alle in Rissen und Sülldorf – das ist die Halle 15!



-  Suurheid 20, Halle 15, 22559 Hamburg
-  Marion Bouncken
-  040/83 11 31
-  [ov-west@asb-hamburg.de](mailto:ov-west@asb-hamburg.de)
-  [asb-halle15.de](http://asb-halle15.de)



## ASB Ortsverband Hamburg-Mitte e.V.






Der Arbeiter-Samariter-Bund Ortsverband Hamburg Mitte e.V., eine rechtlich eigenständige Organisation im ASB Hamburg, ist seit seiner Gründung im April 1995 in der humanitären Auslandshilfe aktiv und betreibt hierfür das Logistikzentrum Auslandshilfe mit über 3.000 qm Lagerfläche und einem Fuhrpark von sieben Nutzfahrzeugen bis 7,5t auf dem Gelände des Asklepios Westklinikums, welches dem Ortsverband von der Stadt Hamburg vermittelt wurde.



Begonnen hat das Engagement mit der Städtepartnerschaft mit Sankt Petersburg. Es folgten Partnerschaften mit lokalen gemeinnützigen Organisationen in der Ukraine, Haiti, Gambia, Tansania und Namibia. Aktuell ist der Ortsverband zusätzlich aktiv in der Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine sowie in der Unterstützung vor Ort nach dem Erdbeben in der Türkei.

Für ehrenamtliche Helfende gibt es in der ASB-Auslandshilfe eine Vielzahl an Möglichkeiten, freiwillig aktiv zu werden: Fahrdienst in und um Hamburg, das Sortieren und Verpacken von Sachspenden, logistische Aufgaben wie LKW und Container beladen, Lagerhaltung und Kleiderkammer organisieren, Kfz-Wartungs- und Reparaturarbeiten sowie die vielfältige Mitwirkung in der Projektarbeit und im Fundraising.



-  Suurheid 20, Halle 15, 22559 Hamburg
-  Rais Kabanov
-  040 / 83 11 31
-  [ov-mitte@asb-hamburg.de](mailto:ov-mitte@asb-hamburg.de)
-  [asb-hamburg.de/wir-ueber-uns/ov-hamburg-mitte/](http://asb-hamburg.de/wir-ueber-uns/ov-hamburg-mitte/)

## Bürgerverein Rissen

Der Bürgerverein Rissen e.V. wurde 1969 gegründet, ist gemeinnützig, parteipolitisch und konfessionell neutral. Er verfolgt keine wirtschaftlichen Interessen. Wir alle sind ehrenamtlich tätig, engagieren uns in vielen Bereichen und sind Ansprechpartner für alle Alt- und NeubürgerInnen von Rissen und für alle, die an Rissen interessiert sind. Jeder kann sich mit seinen Ideen einbringen und im Bürgerverein die Plattform finden, Dinge für Rissen positiv zu bewegen und die Entwicklung von Rissen als Randstadtteil der Großstadt Hamburg zu gestalten. Der Verein lebt von der Vielfalt seiner Mitglieder. Kreative Köpfe finden in verschiedenen Betätigungsfeldern Möglichkeiten, das Miteinander in Rissen zu gestalten und zu erleben. Jeder, der sich für kommunale Rissener Belange, das regionale politische Geschehen und das kulturelle Leben sowie die Rissener Geschichte interessiert, kann sich einbringen. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, die Kommunikation zwischen den Behörden zu fördern, und stehen dazu in regelmäßiger Verbindung zu den Stellen der Politik und der Verwaltung insbesondere des Bezirkes Altona. Dabei verschaffen wir uns ein Bild der Meinung der Rissener und nehmen auf die Bau- und Raumplanung im Sinne Rissener Interessen Einfluss. So haben wir z.B. die Quartiersbuslinie 388 „Dorfkutsche“ durchgesetzt und

setzen uns für den zweigleisigen Ausbau der S-Bahn-Strecke Blankenese-Wedel ein. Wer sich nicht persönlich einbringen kann oder möchte und uns mit seiner Mitgliedschaft im Verein oder durch eine finanzielle Spende unterstützt, ist auch herzlich willkommen. Alles fördert unsere Aktivitäten.



### Der Bürgerverein bietet:

- Räume für Aktivitäten seiner Mitglieder
- Dorfgespräche zu allen Rissener Themen, ob historisch oder gesellschaftlich, wie z. B. kommunalpolitische Fragestellungen oder Wissen über Rissen, Sicherheit in Rissen, Bauen, Wohnen usw.
- Wahrnehmung Rissener Interessen gegenüber dem Bezirk, Moderation von Problemthemen, politische Bildung
- Bürgersprechstunde (montags 16 – 18 Uhr)



- Dorfcafé (freitags 15 – 18 Uhr)
- Bökerschapp/Buchverleih (mittwochs 14.30 – 17 Uhr)
- Exkursionen
- Dorf- und Kulturfeste
- Themengruppen, z.B. Blumengruppe, Archivgruppe, Theatergruppe
- Raum für Gitarren- und Querflötenunterricht sowie für die Trommelgruppe
- Raum und Treffpunkt für kulturelle Gruppen

Werden Sie Mitglied – als Einzelperson, Paar oder Firma – im Bürgerverein Rissen!



- 📍 Wedeler Landstraße 2, 22559 Hamburg
- 👤 Claus W. Scheide
- 📞 040 / 81 12 56
- 📧 [info@buergerverein-rissen.de](mailto:info@buergerverein-rissen.de)
- 🌐 [buergerverein-rissen.de](http://buergerverein-rissen.de)



## Diabetikertreff

Immer auf dem neuesten Stand im Diabetesbereich zu sein, ist anspruchsvoll. In Rissen besteht dennoch seit über zwanzig Jahren diese Möglichkeit. Hier können Sie sich speziell mit „ihrem Diabetes“ vertraut machen. Denn wir hören uns für Sie Vorträge von Fachärzten und Diabetes-Spezialisten an – von Politikern, Pharma-Herstellern und Wissenschaftlern. Dieses Wissen geben wir im ganz persönlichen Gespräch mit Ihnen weiter.

Allein in den letzten Jahren hat sich die Behandlung der Stoffwechselstörung „Diabetes“ durch neue Medikamente und die Entwicklung technischer Geräte stark verändert. Das erfordert ständige Nachschulungen, in denen es vor allem um die Selbststeuerung Ihrer täglichen Behandlung geht. Mögliche Spätschäden lassen sich damit hinauszögern oder gar vermeiden. Dazu können auch unsere Treffen in Rissen beitragen.

Wir treffen uns vier- oder fünfmal im Jahr, immer mittwochs von 17 bis 19 Uhr im barrierefreien ASB Seniorentreff in der Wedeler Landstraße 36. Unsere aktuellen Termine und Themen liegen in den Apotheken aus. Sie stehen auch auf der Website des Hamburger Diabetikerbundes, dem wir angehören (*diabetikerbund-hamburg.de*).



ASB Seniorentreff, Rissener Dorfstraße 40,  
22559 Hamburg



040/20 00 43 80



info@diabetikerbund-hamburg.de



diabetikerbund-hamburg.de



## Dorfcafé

Aufgrund ehrenamtlicher Arbeit in den Bewohnercafés in den Wohnunterkünften für Geflüchtete in Sieversstücken und Suurheid entstand die Idee, einen Ort der Begegnung im Rissener Dorf zu gründen, an dem sich alte und neue Nachbarn kennenlernen und austauschen können. Im Sommer 2017 eröffnete das Dorfcafé Rissen im Rissener Bürgerverein und ist seitdem jeden Freitag verlässlich von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Auf Spendenbasis gibt es Kaffee, Tee und Kuchen, Spiele für Kinder und Erwachsene, und der Kreis der Besucher ist ständig gewachsen. Inzwischen kommen jeden Freitag meist über 40 Menschen zusammen, und so ist das Dorfcafé ein Treffpunkt geworden, an dem sich Rissener\*innen jeden Alters, jeder Konfession und jeder Herkunft begegnen können. Die Ungezwungenheit der Café-Atmosphäre macht die Hemmschwelle für alle niedrig. Es ist ausdrücklich kein Flüchtlingscafé, sondern das Dorfcafé, in dem man auch mal nur mit der Freundin aus der Nachbarschaft einen





Kaffee trinken kann und nicht zwingend neue Menschen kennenlernen muss. In der Praxis passiert das dann aber doch – nebenbei, ungekünstelt, auf nette Art einfach unvermeidlich.

Das Dorfcafé ist ein Ort der Vernetzung, hier werden Kontakte geknüpft, Informationen ausgetauscht, es wird gespielt und gelacht, intensive und auch durchaus kontroverse Gespräche geführt, es wird Hausrat vermittelt und viel Unterstützung geboten: bei amtlichen Briefen, Telefonverträgen oder Kochrezepten. Es sind hier Freundschaften entstanden, Horizonte haben sich erweitert, und es wird Nachbarschaft gelebt. In den Sommermonaten wird auch der Garten des Bürgerhauses genutzt, und ein Tischkicker erweitert dann das Angebot.

Ein Team von Ehrenamtlichen wechselt sich an den Freitagen ab, um Kaffee und Tee zu kochen und die Räumlichkeiten vorzubereiten. Im Kreis der Helfenden ist Mitmachen jederzeit erwünscht – bei Interesse einfach mal an einem Freitag vorbeikommen.

„Alle Welt im Dorfcafé Rissen“ ist ein wunderbares Projekt gelebter Nachbarschaft, und wir freuen uns jederzeit über neue Gäste, denn unser Motto lautet: Herzlich Willkommen im Dorfcafé.



Bürgerhaus, Wedeler Landstraße 2, 22559 Hamburg



Marion Bouncken



0178/77 75 06 2



marionbouncken@gmx.net



facebook.com/dorfcaferissen/



## Fahrradwerkstatt





Seit 1992 unterstützt der Runde Tisch Blankenese Geflüchtete in den Unterkünften Sieversstücken und Suurheid. Eine Gruppe freiwilliger Helfer gründete 2013 dort in einem Container eine Fahrradwerkstatt und warb über angrenzende Kirchengemeinden um Fahrrad-Spenden für Geflüchtete und Wohnungslose – mit großem Erfolg: Bislang haben wir über 700 teils gut erhaltene, teils reparaturbedürftige Fahrräder abgeholt oder direkt geliefert bekommen. Alle Fahrräder wurden von uns sicherheitstechnisch überprüft und dann vergeben.



Inzwischen besteht der feste Kern der Techniker-Gruppe aus neun Menschen: Syrer, Afghanen, Kurden und Deutsche. Wegen der großen Anzahl an Rädern steigt der Reparaturbedarf erheblich. Wir nutzen nun größere, gut ausgestattete Räumlichkeiten. Zu den Reparaturzeiten ist im Umfeld der Werkstatt Hochbetrieb – auch, weil das Begegnungscafé nebenan alle mit Kaffee und Kuchen versorgt.

Für die Fahrradwerkstatt suchen wir durchgehend alte Fahrräder (insbesondere für Kinder), Kinderwagen, Dreiräder sowie intakte Fernseher und Computer/Laptops. Sie können Sachspenden donnerstags 14.30–18 Uhr abgeben oder sich mit uns für eine Abholung in Verbindung setzen – herzlichen Dank!



-  Sieversstücken 2, Haus 21, 22589 Hamburg
-  Rudolf Franz, Ullrich Fette
-  040/81 96 01 24, 0170/47 58 220
-  [franzmaru@arcor.de](mailto:franzmaru@arcor.de),  
[hans-ulrich.fette@kirche-nienstedten.de](mailto:hans-ulrich.fette@kirche-nienstedten.de)

## Fördern & Wohnen Einrichtung Sieversstücken

Sie wollen sich sozial engagieren? Menschen, die neu im Stadtteil sind begegnen und willkommen heißen? Bereichern Sie den Alltag von wohnungslosen und geflüchteten Menschen, die in den städtischen Unterkünften von Fördern & Wohnen leben. Engagement hat bei uns Tradition und wir schätzen diesen wertvollen Beitrag aus der Mitte der Gesellschaft. Möglich ist vieles: Von der Hausaufgabenhilfe über den Nähkurs bis zum Begegnungscafé. Bringen Sie Ihre Idee, Ihr Hobby, Zeit und Spaß an der Begegnung mit. Seien Sie dabei! Wir freuen uns auf Sie.



Fördern & Wohnen gibt obdach- und wohnungslosen Menschen ein Dach über dem Kopf und hilft ihnen, wieder Fuß zu fassen. Auch Geflüchtete finden hier eine Bleibe auf Zeit. Für Menschen, die es auf dem Wohnungsmarkt besonders schwer haben, schafft F&W Wohnungen. Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung wohnen bei F&W und erleben Teilhabe. F&W Fördern & Wohnen AöR ist ein Tochterunternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg. Mit rund 1.800 Mitarbeitenden ist es an über 200 Standorten für Menschen da.

Mit freiwilligem Engagement den Zusammenhalt im Quartier stärken – Herzlich willkommen in Sieversstücken!



Sieversstücken 3 + 15, 22589 Hamburg



–



040/870 828 60



w743\_sieversstuecken@fordernundwohnen.de



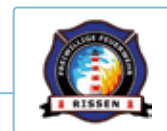
foerdernundwohnen.de/engagieren








## Freiwillige Feuerwehr und Jugendfeuerwehr

„Retten – Bergen – Löschen – Schützen“ sind die Hauptaufgaben, die in der Freiwilligen Feuerwehr Rissen (FF) von durchschnittlich 30 Feuerwehrleuten bewältigt werden – seit über 125 Jahren! Wir alle haben verschiedene Berufe und uns verbindet das Interesse an der Freiwilligen Feuerwehr und die Kameradschaft in der Truppe. Für unser Team suchen wir immer Verstärkung! Traditionsveranstaltungen der FF sind der „Tanz in den Mai“ und der „Laternenumzug“ Anfang November. Für die Trägerschaft dieser Veranstaltungen gibt es einen gemeinnützigen Förderverein. Der Verein unterstützt

auch Beschaffungen für die Ausbildung, die Öffentlichkeitsarbeit sowie die Jugendfeuerwehr. Die Jugendfeuerwehr wurde 2009 in Rissen gegründet. Jede Woche donnerstags treffen sich Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren zu Übungsabenden. Wir sind auch unterwegs: Sei es abends zum Schwimmen, zu spannenden Orten in Hamburg oder gleich eine Woche ins Zeltlager mit anderen Jugendfeuerwehren. Nicht wenige Mitglieder sind als Erwachsene in die Einsatzabteilung übergetreten und unterstützen weiterhin die Jugendfeuerwehr.



-  Rissener Landstraße 254, 22559 Hamburg
-  C. Behn (Wehrführer), S. Stohn (Jugendfeuerwehrwart)  
M. Bornhöft (Fördervereinsvorsitzender)
-  040/428 51 19 21
-  christian.behn@feuerwehr.hamburg.de  
sven.stohn@feuerwehr.hamburg.de  
foerdereverein@ff-rissen.de
-  ff-rissen.de



# Friedensinitiative

Seit 1983 gibt es die Friedensinitiative (FI) Rissen, gegründet von Rissenerinnen und Rissenern, die in Zeiten der Ost-West-Konfrontation vor allem auf die Gefahren atomarer Hochrüstung aufmerksam machen wollten: mit Info-Tischen und Unterschriftensammlungen, mit Mahnwachen und Aufrufen zu Demonstrationen der Friedensbewegung.

Im Laufe der Jahre kamen weitere Aktivitäten für Frieden, Versöhnung und soziale Gerechtigkeit hinzu. Mitglieder der FI organisierten Hilfe für St. Petersburg, gründeten den Rissener Weltladen und engagierten sich für Kriegsflüchtlinge und Asylsuchende.

Eine Gruppe der FI befasst sich weiterhin mit friedenspolitischen Fragen und ist dabei in Kontakt mit anderen Organisationen der Friedensbewegung.



Ein Schaukasten in der Wedeler Landstraße informiert über verschiedene Themen: Aufrüstung, militärische Einsätze, Waffenexporte und ihre Folgen. Auch Unterschriftensammlungen und Briefe an Abgeordnete und Wahlkandidaten werden organisiert.

Interessierte sind willkommen, die unsere Anliegen teilen:

- Probleme dieser Welt sind nicht mit militärischen Mitteln zu lösen.
- Es gibt nicht mehr Sicherheit durch mehr Aufrüstung.
- Wir sind betroffen und müssen uns einmischen.



- 📍 –
- 🗨️ Lore Schröder-Jahn
- 📞 040 / 81 34 34
- ✉️ loreinfo@aol.com
- 🌐 –

## Haus Rissen

Unter der Trägerschaft der Gesellschaft für Politik und Wirtschaft e.V. arbeitet das HAUS RISSEN seit 1954 für seine Vision einer freien, pluralen und demokratischen Gesellschaft, die vielfältig bleibt, zusammenhält und eine offene Diskussionskultur wertschätzt. Unsere Angebote der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung stärken die demokratischen Kompetenzen von Menschen aller Altersgruppen. HAUS RISSEN ist unabhängig, überparteilich und gemeinnützig. Wir stehen seit der Gründung der Bundeswehr als

verlässlicher Partner an der Seite der Streitkräfte für die Politische Bildung. Zudem bieten wir im Rahmen unseres Jugendbildungsprogramms Jugendlichen mit vielfältigen sozialen, religiösen oder ethnischen Hintergründen Seminare zu politischen, gesellschaftspolitischen und wirtschaftlichen Themen an. Mit der bundesweiten Initiative „Erstwahlprofis“ bilden wir Jugendliche und junge Erwachsene zu Wahlhelfenden aus. Diverse Veranstaltungen runden unser Profil ab und bieten Orientierungswissen für alle, die komplexe Zusammenhänge aus Politik, Wirtschaft sowie Gesellschaft verstehen und sich eine eigene Meinung dazu bilden wollen. In unserem Gästehaus stehen 33 Zimmer zur Verfügung.



Rissener Landstraße 193, 22559 Hamburg



Kathrin Goda



040/81 90 7-0



mail@hausrissen.org



hausrissen.org

# Hundeplatz

Sie finden unseren Hundeplatz in der Alten Sülldorfer Landstraße. Auf unserem 8.000 qm großen, eingezäunten Übungsgelände bieten wir mehrere Kurse an. Unsere ehrenamtlichen Trainer sind mit Engagement dabei, die Teamfähigkeit der Hundebesitzer und ihrer Hunde mit Spaß und Konsequenz zu erzielen.





In unseren Kursen wird vermittelt, wie eine gute Mensch/Hund-Beziehung aufgebaut und ein entspanntes Zusammen-



leben möglich ist. Es werden die Grundkommandos und die Leinenführigkeit erarbeitet. Ebenso werden auch Übungen zur Impulskontrolle und Bindungsarbeit trainiert.

Wir veranstalten Workshops und Informationsabende zu Themen rund um den Hund, die Hundehaltung und den Hundesport. Für Interessierte lohnt sich immer ein Blick auf unsere Homepage [hundeplatz-rissen.de](http://hundeplatz-rissen.de), denn dort werden alle Termine bekannt gegeben. Sie können auch gerne zu unseren Trainingszeiten am Dienstagabend ab 17 Uhr oder am Samstag ab 14 Uhr vorbeischaun und sich informieren. Wir sind ein gemeinnütziger Verein und die Kursgebühren dienen dem Erhalt des Vereins.



-  Alte Sülldorfer Landstraße, 22559 Rissen
-  Rainer Gideon
-  040/81 60 71
-  [post@hundeplatz-rissen.de](mailto:post@hundeplatz-rissen.de)
-  [hundeplatz-rissen.de](http://hundeplatz-rissen.de)



## Johannese Gemeinde

„Mitten im Dorf – Christ\*in sein!“ So lautet das Motto der Johannes-Kirchengemeinde. Das bedeutet: Nachbarschaftsnetzwerk, musikalische Lebendigkeit, evangelisches Gottesdiensterleben und einen verlässlichen Ankerpunkt in dieser umtriebigen Welt, lebenslang zwischen Taufe und Trauerfeier.

Die Johannes-Kirchengemeinde, das sind Menschen, die mit Gott aufeinander zugehen. Oder Gott suchen. Menschen wie Du und ich. Extrovertiert und inniglich, leise sich besinnend oder laut sich freuend. Dabei neugierig auf das Gegenüber. So ist die Johannese Gemeinde mitten im Dorf ein Kraftfeld, das weit über den Kirchturm hinausstrahlt. Fühlen Sie sich willkommen!

### Familien und Kinder

Die Johanneskirche ist ein Ort für Kinder, ihre Eltern und alle, die dazugehören – eine lebendige Gemeinde aus Kleinen und Großen. Wir bieten Gruppen für Babys und ihre Eltern, Kinderangebote ab vier Jahren und Gottesdienste für Kinder und Familien. Zudem probt der Kinder- und Jugendchor für das jährliche Musical und für Aufführungen in Gottesdiensten. Im Orchesterchen musizieren Kinder, Jugendliche und Erwachsene zusammen. Weitere Höhepunkte: Kinder-

bibeltage in den Sommerferien, Kirchenjahresfeste, Kinderkino, Laternelaufen und Krippenspiel.

Mehr Infos unter: [johannese Gemeinde.de/familien-kinder](http://johannese Gemeinde.de/familien-kinder)

### Musik

Verschiedene Chor- und Orchestergruppen für unterschiedliche Altersgruppen sowie ein Blechbläserensemble laden ein zum Mitmachen. Die Leitung hat A-Kantorin Petra Müller. Chor-, Orgel- und Orchesterkonzerte in der Johanneskirche begeistern weit über unseren Stadtteil hinaus.

Mehr Infos unter: [johannese Gemeinde.de/musik/mitmachen](http://johannese Gemeinde.de/musik/mitmachen)

### Jugend

Gemeinschaft erleben, Spaß haben und über Gott und die Welt nachdenken, darum geht es bei der KonfiZeit. Sie beginnt jeweils mit Schuljahresanfang und endet mit der Konfirmation im Alter von 14 Jahren im darauffolgenden Mai/Juni.

Treffpunkt für Jugendliche ist darüber hinaus das „T-House“ im Raalandsweg 5. Organisiert von der Jungen Gemeinde findet dort so manche Aktion statt.

Mehr Infos unter: [johannese Gemeinde.de/jugendliche](http://johannese Gemeinde.de/jugendliche)



## Erwachsene

Die Johannesgemeinde bietet ein breites Spektrum von Aktivitäten für Erwachsene in unterschiedlichen Lebenssituationen: Schreibwerkstatt, Vorträge, Gesprächskreise, Kreativgruppen, Mittagstisch sowie Exkursionen. Für ältere Erwachsene ist besonders der „Donnerstagnachmittag“ im

Gemeindehaus ein regelmäßiger Treffpunkt.

Mehr Infos unter:

[johannesgemeinde.de/veranstaltungs-kalender](http://johannesgemeinde.de/veranstaltungs-kalender)

[johannesgemeinde.de/aeltere-erwachsene](http://johannesgemeinde.de/aeltere-erwachsene)

[johannesgemeinde.de/gespraechskreise](http://johannesgemeinde.de/gespraechskreise)

[johannesgemeinde.de/kreativ-sein](http://johannesgemeinde.de/kreativ-sein)



## Gottesdienste

10 Uhr am Sonntagmorgen in der Johanneskirche: Zeit für eine Unterbrechung des Alltags, Zeit um innezuhalten, um zu sich selbst zu kommen, zueinander und zu Gott. Auf vielfältige Art und Weise: Familienkirche, Literaturgottesdienste, Andachten, Gottesdienste im Grünen und an der Elbe, Taufen, Trauungen und Beerdigungen.

Aktuelle Termine unter:

[johannesgemeinde.de/veranstaltungs-kalender](http://johannesgemeinde.de/veranstaltungs-kalender)



## Wir für andere

Menschen engagieren sich in der Johannesgemeinde für ihre Nächsten: für den kranken Nachbarn, die syrische Familie, die neu in Rissen ist, für fairen Handel und für die Partnergemeinde in Tansania. Zum Mitmachen laden ein: das Johannes-Netzwerk, die Asylgruppe, die EineWelt-Gruppe und die Tansania-Arbeitsgemeinschaft. Besuchen Sie auch den Weltladen am Eingang der Rissener Dorfstraße/Ecke Mechelnbusch (Mo–Fr 10–12.30 Uhr, Do+Fr 16–18 Uhr, Sa 11–13 Uhr).

Mehr Infos unter: [johannesgemeinde.de/helfen](http://johannesgemeinde.de/helfen)



-  Raalandsweg 5, 22559 Hamburg
-  Pastorin Friederike Harbordt
-  040 / 81 90 06 0
-  [info@johannesgemeinde.de](mailto:info@johannesgemeinde.de)
-  [johannesgemeinde.de](http://johannesgemeinde.de)



## Johannes-Netzwerk

Das Johannes-Netzwerk, das sind Nachbarinnen und Nachbarn in Rissen, die ehrenamtlich dazu beitragen wollen, dass der Alltag leichter wird, dass gute Nachbarschaft wächst und somit die Gemeinschaft für alle gelingt. Das Johannes-Netzwerk bringt Menschen zusammen: die, die helfen wollen, mit denen, die Hilfe und Unterstützung benötigen und wünschen.

Im Alter, bei Krankheit, wenn die Aufgaben in der Familie über den Kopf wachsen, dann hilft manchmal schon ein kleiner Dienst: ein Besuch mit einem Gespräch, eine Begleitung



zum Arzt oder ein Handgriff im Haushalt. Neu ist das Angebot einer Wohnraumberatung: ein erster Schritt, um die bestehende Wohnung an Alter oder Krankheit anzupassen. Die Ehrenamtlichen des Johannes-Netzwerks sind für alle Rissener da – unabhängig von Alter und Religion, individuell und unkompliziert.

Es lohnt sich für das eigene Leben, sich mit seiner Zeit und seinen Talenten für andere zu engagieren – lokal und persönlich, jeder nach seinen Möglichkeiten. Wer Teil des Johannes-Netzwerks werden möchte, wende sich an Karen Kult, die hauptamtliche Leiterin. Sie freut sich auf ein Gespräch.



Raalandsweg 5, 22559 Hamburg



Karen Kult



040 / 81 90 06 23



netzwerk@johannesgemeinde.de



johannesgemeinde.de/johannes-netzwerk



## Asylgruppe

Im Jahr 2012 haben Gemeindemitglieder und andere Rissener Bürger den „Arbeitskreis Kirchenasyl“ gegründet. Ziel der Gruppe war zunächst, in der Johannesgemeinde Rissen von Abschiebung Bedrohten Schutz durch Kirchenasyl zu gewähren. Aus dem „Arbeitskreis Kirchenasyl“ der ersten Zeit ist die „Asylgruppe der Johannesgemeinde Rissen“ geworden. Wir sind zurzeit ein Kreis von etwa 20 ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus Rissen.



Wir treten für ein Miteinander auf Augenhöhe zwischen den Geflüchteten und den Menschen hier bei uns ein. Wir begleiten Geflüchtete und helfen ihnen, wo immer Unterstützung benötigt wird. Wir engagieren uns vorwiegend in Sieversstücken und Suurheid und arbeiten eng mit dem Runden Tisch Blankenese und dem Johannesnetzwerk zusammen. Es wenden sich auch Geflüchtete an uns, die in Rissen bereits eine Wohnung gefunden haben. Auch ihnen versuchen wir zu helfen. Manchmal entwickeln sich daraus Patenschaften. Konkrete Angebote sind unter anderem Deutschunterricht und Nachhilfe, auch in der IVK-Klasse der Stadtteilschule Rissen, Begleitung zu Ämtern und Ärzten, Hilfe beim Lesen und Verstehen amtlicher Schreiben und Ausfüllen von Formularen sowie den anschließenden Weg durch den „Antragsdschungel“, Suche nach Schul- und Kitaplätzen sowie bezahlbarem Wohnraum. Jungen Geflüchteten in Ausbildung vermitteln wir Nachhilfe und nehmen unter Umständen den Kontakt zum Ausbildungsbetrieb auf.

Die Gruppe ist offen für alle, die mitwirken wollen. Jedes Mitglied bringt sich nach eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten ein. Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Freitag von 10 bis 12 Uhr im Gemeindehaus. Der Termin wird von Mal zu Mal vereinbart. Wir informieren uns gegenseitig und koordinieren unsere Aktivitäten.

## Warum machen wir das?






Jede und jeder von uns wird diese Frage sicher ein wenig anders beantworten, vom politischen oder sozialen Standpunkt her oder aus christlicher Sicht. Gemeinsam ist uns, dass wir nicht abseitsstehen wollen, wenn Menschen zu uns kommen und Hilfe benötigen. Geflüchtete werden weiterhin aus den verschiedensten Gründen ihre Heimat verlassen; zu den Fluchtursachen haben wir alle beigetragen. Deshalb wol-



len wir mithelfen, dass diejenigen, die nach einer fairen Prüfung ihres Antrags bei uns bleiben dürfen, integriert werden und in Würde hier leben können. Wir sind davon überzeugt, dass Integration nur gelingen kann, wenn wir sie nicht nur von den Geflüchteten verlangen, sondern sie ihnen auch anbieten und sie tatkräftig darin unterstützen, hier mit uns zu leben. Wenn Sie unsere Arbeit fördern wollen, freuen wir uns über Spenden:

*Ev.luth. Johanneskirchengemeinde*  
 IBAN: DE70 2005 0550 1252 1306 44  
 Stichwort: Flüchtlingshilfe



-  Raalandsweg 5, 22559 Hamburg
-  Gabi Schöpe
-  0176 / 444 575 09
-  [asylgruppe@gmx.de](mailto:asylgruppe@gmx.de) / [asyl@johannesgemeinde.de](mailto:asyl@johannesgemeinde.de)
-  [rissen.de/paten](http://rissen.de/paten)



## JuZ – Jugendzentrum Rissen

Hallo! Wir sind das Team vom Jugendzentrum Rissen und freuen uns riesig auf Euch Kinder (ab 9 Jahren) und Jugendliche aus Rissen und Umgebung.

Unsere Angebote sind kostenlos; Ihr könnt ohne Anmeldung vorbeikommen. Hier habt Ihr die Möglichkeit Freunde zu tref-

fen, Euch zu unterhalten, gemeinsam zu spielen und Musik zu hören. Es gibt einen Billardtisch, einen Kicker, eine Tischtennisplatte, eine Dartscheibe, einen Basketballkorb und vieles mehr.

Ihr habt Lust Schlagzeug, Gitarre oder Bass zu lernen? Oder zu singen? Freitags, ab 15.30 Uhr steht Euch unser Musikraum mit professioneller Unterstützung zur Verfügung.

Wir helfen Euch bei den Schulhausaufgaben, Bewerbungen schreiben, Problemen in der Schule, in der Familie



oder im Freundeskreis. Unser mehrsprachiges Team ist für Euch da, zum Quatschen, Spielen oder für gemeinsame Unternehmungen.

Gerne hören wir uns auch Eure Meinungen und Anregungen an. Was interessiert Euch? Auf was habt Ihr Lust?

Was wünscht Ihr Euch für Rissen?

Kommt vorbei – wir freuen uns auf Euch.

Unsere regulären Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr






Wir sind auch auf Instagram:

*instagram.com/jugendzentrum\_rissen*



**VEREINIGUNG PESTALOZZI**  
Wir gestalten Perspektiven.

**Hamburg** | Bezirksamt  
Altona

-  Sülldorfer Landstraße 333, 22589 Hamburg
-  Maike Clausen
-  0175 / 74 98 050
-  maike.clausen@vereinigung-pestalozzi.de
-  vereinigung-pestalozzi.de

## Kleines Kinder- und Familienzentrum






Unser „Kleines KiFaZ“ in Rissen hält Angebote für Eltern mit Kindern bis zu drei Jahren zu den Themen „Gesundheit/ Pflege – Ernährung – Entwicklung“ vor. Jeden Dienstag findet unser Kinderwagen-Frühstück statt. Hier wird gemeinsam bei einem netten Gespräch gefrühstückt und anschließend mit den Kindern gespielt und gesungen. Ebenfalls wöchentlich finden eine Krabbelgruppe und ein Babymassage-Kurs für die ganz Kleinen statt. Des Weiteren wird Unterstützung für Familien in Form von Sozialberatung und psychosozialer Beratung angeboten. Auch Informationsveranstaltungen zu



Themen wie Kindergesundheit, Beikost etc. finden immer wieder statt. Die Mütterberatung des Bezirksamtes Altona ist ebenfalls mit einer Gesundheitssprechstunde für Kinder bis zum Schuleintritts-Alter wöchentlich mittwochs vertreten.

Das „Kleine Kinder- und Familienzentrum“ leistet an dieser Stelle, zwischen den beiden Wohnunterkünften Suurheid und Sieversstücken, einen wichtigen Beitrag zur sozialen und gesundheitlichen Versorgung der Familien im Umfeld und ist selbstverständlich für alle Eltern aus der Region ansprechbar. Die Angebote richten sich nach Bedarf und Nachfrage und sind grundsätzlich kostenfrei, aber wir freuen uns über Spenden.



-  Suurheid 111, 22559 Hamburg
-  Alexandra Penk / Stefanie Delijaz
-  040 / 32 59 22 08
-  [kleines.kifaz@kinderschutzbund-hamburg.de](mailto:kleines.kifaz@kinderschutzbund-hamburg.de)
-  [kinderschutzbund-hamburg.de](http://kinderschutzbund-hamburg.de)





# Lebens.Raum.Formen

Arten gehen. Arten kommen. Das ist Evolution. Doch heute sterben zu viele, zu schnell an einem Tag. So gibt es mittlerweile mehrere Arten, die einst zahlreich waren und nun stark gefährdet sind. Die Gründe dafür sind vielfältig: Nahrungsmangel und beseitigte Lebensräume sind nur zwei von vielen.

Vor dem Hintergrund dieses starken Artenrückgangs und der Flucht der Tiere in die Städte entstand 2021 das Visions-



Konzept LEBENS.RAUM.FORMEN, das seit 2023 als Stadtteilinitiative ins Leben gerufen wird. Nach dem Motto „Think global, act local« werden die regional gefährdeten, flugfähigen Tiere – von Vögeln über Fledermäuse bis zu Insekten – in den Fokus der Planung gestellt, weil wir Menschen sie als Lebensgrundlage benötigen. Um diese Arten zu unterstützen, bedarf es angepassten und artgerechten Lebensraums.

Dafür sorgt das LEBENS.RAUM.FORMEN Konzept, bei dem alle mitmachen können: mit Ihrem Garten oder Balkon, Ihrem Dach oder sonstiger Freifläche. Jede Fläche zählt. Machen Sie mit und nehmen Sie so automatisch am aktiven Naturschutz teil!

LEBENS.  
RAUM.  
FORMEN.



Höhnerkamp 24, 22559 Hamburg



Jessica Nientiedt



040/307 657 37



moin@lebensraumformen.de



lebensraumformen.de // Instagram: @lebens.raum.formen

# Lions Club Hamburg-Klößenstein

„Helfen, wo es nottut“ – unter diesem Leitgedanken engagiert sich der Lions Club Hamburg-Klößenstein. Wir unterstützen lokale und regionale soziale Projekte von engagierten Menschen und Einrichtungen sowie internationale Hilfsprojekte von Lions International. Das Lions-Leitbild steht für Uneigennützigkeit, Vielfalt und Toleranz in der Gesellschaft sowie für eine vorurteilsfreie Völkerverständigung.

Wir generieren Einnahmen durch ehrenamtliches Engagement wie zum Beispiel mit dem großen Entenrennen im Rahmen des Wedeler Hafenfestes, dem Getränkeverkauf auf dem Weihnachtsmarkt am Haus Rissen und weiteren Aktivitäten.

Unser Förderverein ist gemeinnützig und kann Spendenbescheinigungen ausstellen.

Mehr zu uns und unserem Clubleben auf [lions-hamburg-kloevensteen.de](http://lions-hamburg-kloevensteen.de)



Beim Dorfgraben 2, 22559 Hamburg



Dr. Jan Seemann



0162/13 99 18 8



[post@drseemann.de](mailto:post@drseemann.de)



[lions-hamburg-kloevensteen.de](http://lions-hamburg-kloevensteen.de)

## NABU

Seit über 30 Jahren setzt sich die NABU Gruppe West für den Erhalt der Naturflächen im Bezirk Altona ein. Unser Ziel ist der Schutz der Lebensräume für Flora und Fauna sowie die Verbesserung der Artenvielfalt in den Natur- und Landschaftsschutzgebieten in Hamburgs Westen.

Wir organisieren NABU Aktionstage mit Anwohnern an Bächen und Moor und sind für die StadtNatur aktiv. Wir stellen Schutzzäune für wandernde Amphibien auf. Wir pflegen und entwickeln die uns vom Bezirk Altona zugewiesenen Betreuungsgebiete und entkusseln mit Kindern und Jugendlichen Heidegebiete und Moor. Wir bieten Naturspaziergänge in unserer nächsten Umgebung an und kartieren unsere Naturbeobachtungen. Wir stellen unsere Arbeit öffentlich vor und stimmen uns mit Hamburgs Behörden ab, um eine erfolgreiche Naturschutzarbeit im Hamburger Westen leisten zu können.

Haben Sie Lust, uns bei den Arbeiten in unseren Betreuungsgebieten zu unterstützen? Wollen Sie die Freude an der Natur mit uns teilen? Dann rufen Sie uns gerne an oder kommen Sie zu unseren monatlichen Treffen: Jeden 1. Montag eines Monats um 18.30 in der Martin Luther Kirche, Kirchengemeinde Sülldorf-Iserbrock, Schenefelder Landstraße 200, Gemeindehaus.



-



Barbara Meyer-Ohlendorf



040 / 82 95 77



barbara\_ohlendorf@hotmail.com

[hamburg.nabu.de/wir-ueber-uns/stadtteilgruppen/west](http://hamburg.nabu.de/wir-ueber-uns/stadtteilgruppen/west)



## Nähstube „Gutes Stück“

Die Nähstube „Gutes Stück“ ist eine Einrichtung der Asylgruppe der Johannesgemeinde Rissen und der Flüchtlingshilfe „Runder Tisch“ Blankenese. Aus gespendeten Stoffen werden privat nützliche und schöne Dinge mit dem Label „Gutes Stück“ genäht, die auf Straßenfesten oder den Märkten im Gemeindehaus der Johannesgemeinde gegen Spenden abgegeben werden.



Die Erlöse der Näharbeiten gehen in die Flüchtlingsarbeit – entweder an die Asylgruppe der Johannesgemeinde Rissen oder an die Flüchtlingshilfe Blankenese, Helga Rodenbeck, mit der die Asylgruppe eine partnerschaftliche Zusammenarbeit pflegt.

Bis die Nähgruppe wieder ein festes Domizil in Rissen gefunden hat, in dem sie mit Geflüchteten und Nähinteressierten nähen kann, trifft sich die Gruppe im „Bunten Haus“ Blankenese, einer Begegnungsstätte der Kirchengemeinde Blankenese, Bahnhofstraße 30. Dort wird das „Gute Stück“ auch im Schaufenster ausgestellt. Wer Lust hat mitzumachen, ist willkommen.



Buntes Haus, Blankeneser Bahnhofstr. 30, 22587 Hamburg



Barbara Meyer-Ohlendorf



040 / 82 95 77



barbara.meyer-ohlendorf@gmx.de



–

# Palliativstation im Asklepios Westklinikum Rissen

Seit 1998 besteht die Palliativstation in Rissen, seit 1996 ihr Förderverein. In Rissen und weit darüber hinaus ist inzwischen bekannt, dass hier Menschen mit nicht mehr heilbaren Erkrankungen medizinisch, pflegerisch und menschlich auf das Beste betreut werden, bis sie wieder nach Hause oder in ein Hospiz verlegt werden können. Der Förderverein unterstützt auf vielfältige Art das Team der Station. Nicht nur durch eine spendenfinan-

zierte Personalaufstockung, auch durch Anschaffungen aller Art und die Pflege der Stationsterrasse. Der Förderverein mit seinen über 350 Mitgliedern sammelt Spenden für die Finanzierung dieser Sonderausgaben. Zur Zeit engagieren sich ca. 40 auf der Station ausgebildete Ehrenamtliche für verschiedene Projekte wie häusliche Begleitung, Abendbrotdienst, Mittwochscaffee trinken und Hilfe bei Veranstaltungen des Fördervereins. Der Förderverein bietet für Interessierte „Letzte Hilfe Kurse“ für Erwachsene und Jugendliche an, in denen in einem 4-Stunden Seminar Grundlegendes über Sterben und Tod vermittelt wird. Es gibt Beratung beim Ausfüllen von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Daneben gibt es gelegentlich Benefizkonzerte, Filmmatineen oder Vorträge.



  
FÖRDERVEREIN  
PALLIATIVSTATION  
ASKLEPIOS WESTKLINIKUM HAMBURG

-  Suurheid 20, 22559 Hamburg
-  Andrea Braker
-  040 / 81 91 24 77
-  [info@palliativ-rissen.de](mailto:info@palliativ-rissen.de)
-  [palliativ-rissen.de](http://palliativ-rissen.de)



## Pfadfinder- & Pfadfinderinnenbund

Wir sind vom Pfadfinder- & Pfadfinderinnenbund Nordlicht e.V. und in Rissen durch die Stämme Faro und Ambronon vertreten. Jede Woche treffen wir uns in Gruppen zum Heimabend, wo wir viel spielen, basteln, kochen, singen und alles lernen, was wir bei den Pfadfinder\*innen sonst noch so brauchen. Im Sommer verbringen wir viel Zeit draußen in



der Natur und dafür geht es an den Wochenenden auf Fahrt ins Hamburger Umland. Hier erleben wir große Abenteuer, sammeln gemeinsame Erinnerungen, sind aktiv bei Geländespielen oder am Feuer und singen am Abend. Dabei sind wir nur als Gruppe (5-8 Personen) oder mit dem Stamm und Bund unterwegs. In den Sommerferien ist uns besonders wichtig, auf Großfahrt zu gehen und gemeinsam die verschiedensten Regionen Europas zu erkunden und dabei andere Länder und Kulturen kennenzulernen.

Hast du auch Lust, bei den Pfadfinder\*innen mitzumachen und auf Fahrten zu gehen? Dann melde dich bei uns! Wir suchen immer Kinder im Alter von 8-11 Jahren.



Feldweg 77, 22559 Hamburg



–



0800-PFADFINDER (0800/73 23 34 6)



info@pbnl.de



pbnl.de/Nordlicht

## Rissener Sportverein

Seit 1949 organisieren und verwalten wir die mittlerweile über 100 wöchentlichen Sportangebote aus unseren Abteilungen Fußball, Handball, Reha- und Gesundheitssport, Tischtennis, Turnen und Volleyball.

Als ortansässiger Rissener Sportverein ist es unser Ziel, allen Mitgliedern und denen, die es werden wollen, eine sportliche Heimat zu bieten. Zusätzlich zu den eigenen Gymnastikhallen am Lilienberg/Marschweg 75, den Kunstrasenplätzen und dem Bewegungsraum am Marschweg 85 bieten wir auch in

den Schulturnhallen am Iserberg, Marschweg und Vosshagen unseren Vereinssport an.

Unser engagiertes und kreatives Team der Geschäftsstelle berät gerne und versucht, für Jeden das geeignete Sportangebot zu finden.

### **Zum Beispiel für unsere Kleinsten:**

Mit Papa und Mama, Opa und Oma oder Onkel und Tante turnen? Unser Familiensport am Samstag von 10-12 Uhr macht es möglich und ist so gut besucht, dass wir jetzt auch in der Woche donnerstags von 16:30 bis 18:00 Uhr ein neues Angebot für die



ganze Familie anbieten. Anmeldungen sind über unsere Homepage/Kursanmeldung möglich – wir freuen uns auf euch! Du möchtest dich engagieren und hast Lust auf Sport? Komm in unser Team, wir suchen immer im Bereich Fußball Trainer und Betreuer.

Du unterrichtest Yoga, Pilates, Rückengymnastik, Fitness oder du möchtest dies tun? Nimm Kontakt mit uns auf, wir freuen uns immer über Zuwachs.

Die neue Anlage mit Geschäftsstelle, Fußballplätzen und Sporthallen am Marschweg ist nun schon viele Jahre etabliert und eingebunden in das sich stetig weiter entwickelnde „Dorf Rissen“



Ein Teil des Geschäftsstellenteams: Willfried Sattler, Marina Fielstette, Heike Bebenroth, Astrid Kuhn, Emilia Grigorian und Janne Kornmacher)

– und wir entwickeln uns mit: Höher, weiter, schneller in der Leichtathletik oder entspannter und sanfter beim Yoga, Talentsport-Kooperationen mit den Schulen vor Ort oder schwitzen beim Workout, der Rissener Sportverein hat für jeden ein passendes Angebot.

Und im Jahr 2024 steht ein großes Jubiläum für den Verein an: 75 – und kein bisschen leise! Der Rissener Sportverein feiert 2024 sein 75jähriges Bestehen – die Planungen laufen an, wir freuen uns auf viele tolle Events mit und für unsere Mitglieder und solche, die es werden wollen und sind gespannt, was die nächsten Jahre bringen.



📍 Marschweg 85, 22559 Hamburg



–



040 / 81 27 46



rsv@rissen.de



rissenersv.de



## Sprachbrücke-Hamburg e.V.

Um eine Sprache wirklich lernen zu können, braucht es mehr als Vokabeln und Grammatikregeln. Erst durch praktisches Üben wird eine neue Sprache so vertraut, dass sie uneingeschränkt im Alltag angewendet werden kann. Sprachbrücke-Hamburg e.V. bietet seit 2013 Gesprächsrunden auf Deutsch in Hamburg an, seit April 2023 gibt es dieses Angebot auch in Rissen.

Das Angebot richtet sich an erwachsene Zugewanderte, die ihre Deutschkenntnisse praxisnah anwenden und ver-




tiefen möchten. In kleiner Gruppe unterhalten wir uns auf Deutsch über Hamburg, Kultur oder Alltägliches und machen kleine Ausflüge, die zum Thema passen. So werden vorhandene Sprachkenntnisse gefestigt und Hemmungen im Anwenden der neuen Sprache abgebaut. Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung. Erste Deutschkenntnisse sind wichtig. Wir bieten keinen Unterricht und keine Beratung an. Interessierte sind eingeladen, einfach vorbeizukommen und mitzumachen. Herzlich willkommen!

Wir treffen uns derzeit montags, 17-18 Uhr in Halle 15 des ASB, Suurheid 20, in der Bibliothek.



SPRACHBRÜCKE // HAMBURG

Wir reden, damit Sprache verbindet

-  Suurheid 20, 22559 Hamburg
-  040 / 2847 8998
-  kontakt@sprachbruecke-hamburg.de
-  sprachbruecke-hamburg.de  
facebook.com/sprachbruecke.hamburg  
instagram.com/sprachbrueckehamburg  
twitter.com/SprachbrueckeHH



## THK Rissen

Mit etwa 1.000 Mitgliedern, davon über die Hälfte Jugendliche und Kinder, verstehen wir uns als Familienverein, der sich mit seinem Sportangebot Tennis und Hockey an alle Alters- und Leistungsklassen richtet. Ob Freizeit-, Spitzen- oder Breitensport, es ist für jeden etwas dabei! Unsere top-gepflegte Anlage mitten im Grünen umfasst 13

Outdoor-Tennisplätze, eine 4-Feld-Tennishalle, zwei Hockey-Kunstrasenplätze, eine Hockeyhalle und eine moderne Clubgastronomie.

Mit dem Fahlke Tennis Team haben wir einen sehr zuverlässigen und leistungsorientierten Partner für alle Belange des Tennis-Trainingsbetriebs an unserer Seite. Die persönliche und individuelle Betreuung jedes einzelnen Schülers steht an erster Stelle. Auf höchstem Niveau werden Trainingsstunden



durchgeführt, und dabei wird der Spaß am Tennis nie vergessen! Die Tennisabteilung hat mehrere Bezirksmeister und deutsche Ranglistenspieler hervorgebracht. Der Cheftrainer selbst wurde mehrfach Hamburger Meister, was die Motivation und Vorbildfunktion sowohl im Jugend- als auch im Erwachsenenbereich deutlich stärkt. Unter den tennisbegeisterten Mitgliedern gibt es nahezu in allen Altersklassen Mannschaften, die aktiv an den Meden-Spielen teilnehmen. Seit über 50 Jahren richtet der THK Rissen das Tennis Leuchtturm- Pokal-Turnier aus mit vielen begeisterten Zuschauern an den Spieltagen – ein Aushängeschild unseres Vereins.






Der enge Zusammenhalt unter den Hockeyspielern existiert nicht nur auf dem Spielfeld. Neben Teamgeist und Fairness



stehen Dynamik und Technik im Mittelpunkt dieser schnellen und faszinierenden Sportart. Mit den traditionellen grün-weißen Trikots des THK Rissen spielen wir mit den Leistungsmannschaften in der Bundesliga und Regionalliga. Zudem gibt es 12 Jugendmannschaften, Mini- und Wuselhockey für die Kleinen und Freizeitmannschaften für Erwachsene.

Öffentliches Interesse wecken auch immer wieder ehemalige Nationalspieler, Deutsche Meister und Olympiasieger, die im THK ihre Wurzeln haben und ihr Know-how einbringen. Für Hockey ist es nie zu spät! Auch erwachsene Wieder- oder Neueinsteiger sind bei uns willkommen.



-  Marschweg 75, 22559 Hamburg
-  D. Alisch
-  040/81 70 10
-  [info@thk-rissen.de](mailto:info@thk-rissen.de)
-  [thk-rissen.de](http://thk-rissen.de)

## Veranstaltungsräume in Rissen

In Rissen gibt es eine ganze Reihe an Räumlichkeiten unterschiedlicher Größe, die für regelmäßige oder einmalige Veranstaltungen angefragt und genutzt werden können. Sofern das geplante Vorhaben der Ausrichtung der gastgebenden Einrichtung nicht zuwiderläuft, bestehen gute Möglichkeiten, Räume der folgenden Anbieter nutzen zu können. Und wenn es sogar zu einer win-win-Situation kommt und auch die „üblichen“ Besucher\*innen der Einrichtungen von der Veranstaltung profitieren, klappt die Raumnutzung vielleicht sogar kostenfrei.

Beschrieben sind nur die Schwerpunktsetzungen der Einrichtungen, aber natürlich können Sie auch Anfragen für andere Vorhaben stellen.

**Aula Campus Rissen:** Voßhagen 15, großer Veranstaltungsraum in Rissen, bislang u.a. Informations- und Diskussionsveranstaltungen. Kapazität ca. 350 Personen. Kontakt über Stadtteilschule Rissen.

**Bürgerverein Rissen:** Schwerpunkte Informations- und Diskussionsveranstaltungen zu Stadtentwicklung und öffentlichem Leben im Stadtteil, aber auch Begegnung, Dorfgeschichte etc. Kapazität ca. 50 Personen. Kontakt: siehe S. 20.

**Halle 15:** div. Räume bis ca. 400 Personen sowie Garten, offen für Anfragen aller Art, Schwerpunkt Nachbarschafts-Aktivierung. Kontakt: siehe S. 17.

**HASPA Rissen:** Wedeler Landstr. 41, Schwerpunkt Ausstellungen, Kultur und Begegnung. Lokaler Bezug sowie Vereinbarkeit mit dem Kundengeschäft wichtig. Kontakt: Daniel Malzahn, [daniel.malzahn@haspa.de](mailto:daniel.malzahn@haspa.de), Tel. 040/35 78 - 967 38

**Johannes-Gemeindehaus:** Schwerpunkt Gemeindeleben, aber offen für Anfragen z.B. zu Begegnung, Workshops, Diskussionen. Unterschiedliche Raumgrößen, Kapazität bis ca. 250 Personen. Kontakt: siehe S. 32.

**Stadtteilbüro Rissen:** Schwerpunkt Begegnung, Workshops, Arbeitsgruppen – auch offen für regelmäßige Angebote. Kapazität ca. 20 Personen. Kontakt: siehe S. 9.



## VIN

Integration und Nachhaltigkeit: wohnen, leben, arbeiten, zur Schule gehen – in Rissen.

Die Bürgerinitiative VIN Rissen, Vorrang für Integration und Nachhaltigkeit, wurde im Oktober 2015 gegründet. Ziel ist es, Integration durch dezentrale Unterbringung zu fördern und Nachhaltigkeit bei allen Entscheidungen und Maßnahmen einzufordern. VIN Rissen hat dafür über 1.400 Unterstützer gewonnen.

Seit 2015 ist VIN Rissen Mitglied der „Initiativen für erfolgreiche Integration Hamburg“. Dies ist ein Zusammenschluss von Bürgerinitiativen mit dem gemeinsamen Ziel, sich für integrationspolitisch sinnvolle und nachhaltige Maßnahmen zur Flüchtlingsunterbringung einzusetzen.

Im Juli 2016 haben die Volksinitiative "Hamburg für gute Integration" und VIN Rissen nach intensiven Verhandlungen mit der Stadt umfassende Bürgerverträge geschlossen. Für den Rissener Standort Suurheid bedeutet dies u. a., dass dort 300 anstatt der vom Senat geplanten 4.000 Flüchtlinge wohnen sollen. Dem Bürgervertrag folgte ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen dem Bezirksamt Altona, der SAGA und VIN-Rissen. VIN Rissen hat mit der Rissener Runde und dem Bürgerverein einen Arbeitskreis Monitoring Bürgervertrag (AMB) eingerichtet, der die Umsetzung der Verträge überwacht.



VORRANG FÜR  
INTEGRATION &  
NACHHALTIGKEIT  
RISSEN



Volkerweg 12, 22559 Hamburg



Klaus Schomacker, Jörn Steppke



–



[kontakt@vin-rissen.de](mailto:kontakt@vin-rissen.de)



[vin-rissen.de](http://vin-rissen.de)








## Volksspielbühne

Wir sind die Volksspielbühne Rissen – Das Theater im Westen Hamburgs. Niederdeutsche Komödien, hochdeutsche Kinder- und Märchenstücke in der Weihnachtszeit und Veranstaltung der Rissener Comedy Nächte. Bei uns finden Erwachsene, Jugendliche und Kinder hier vor Ort in Rissen die Möglichkeit, sich im Amateurtheater zu engagieren. Bei uns lernen Sie außer Niederdeutsch auch die Basics für das Bühnenschauspiel.

Wir erarbeiten in wöchentlichen Proben Projekte bis zur Aufführungsreife. Sie haben Lust dabei zu sein? Sie sind nicht sicher, ob Ihr Plattdeutsch oder Ihr Talent reicht? Keine Angst, die meisten von uns haben es auch erst bei der Arbeit auf der Bühne gelernt bzw. perfektioniert. Wenn Sie nicht ins Rampenlicht möchten, haben Sie vielleicht Freude, in den Bereichen Bühnenbau/Bühnentechnik, Kostüme, Maske oder Regie dabei zu sein. Wir bieten viel Raum für vielfältige Talente und begrüßen Sie gerne im Kreis der Plattschnacker.



-  Geschäftsstelle Gudrunstraße 45, 22559 Hamburg
-  Thorsten Junge
-  040 / 86 69 09 27
-  [vbr@rissen.de](mailto:vbr@rissen.de)
-  [volksspielbuehne.de](http://volksspielbuehne.de)

# Weltladen

Wir sind die Weltladen-Gruppe der ev. Johanneskirche und arbeiten ehrenamtlich in allen Bereichen, die mit dem Verkauf fair gehandelter Produkte zu tun haben. Unseren kleinen Laden gibt es seit 1970. Dort verkaufen wir fair gehandelte Waren von kleinen Handwerksbetrieben, Kleinbäuerinnen, Genossenschaften und Kooperativen des globalen Südens, denen existenzsichernde und verlässliche Preise deutlich über denen des Weltmarkts gezahlt werden. Unsere Produktpalette reicht von Büchern und Karten über Kunsthandwerk wie Glas, Körbe, Kerzen, Spielsachen bis zu Lebensmitteln wie Kakao, Kaffee, Tee, Honig, Schokolade, Nüssen und Gewürzen.



Wir wollen durch zunehmendes Augenmerk auf nachhaltig angebaute und gefertigte Bioprodukte auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Zudem wollen wir die Handelsstrukturen ins Bewusstsein heben und über die sozialen, wirtschaftlichen und politischen Verhältnisse im globalen Süden informieren. Dabei setzen wir uns auch für die Einhaltung von Menschenrechten ein.

Mitstreiter und Mitstreiterinnen sind jederzeit gern gesehen und herzlich willkommen! Wir treffen uns jeden 2. Dienstag im Monat um 19:30 Uhr im Gemeindehaus der Johanneskirche im Raalandsweg 5.



- Rissener Dorfstraße 49, 22559 Hamburg
- Sigrid Nitsch
- 0176/83 12 12 82
- weltladen@johannesgemeinde.de
- johannesgemeinde.de/helfen/eine-welt



## Zukunftsforum Rissen

### Das sind wir

Das Zukunftsforum Rissen ist eine Stadtteilinitiative, die 2019 gegründet wurde und seit 2020 als gemeinnütziger Verein eingetragen ist. Sämtliche Mitglieder arbeiten ehrenamtlich und stammen aus Rissen und umliegenden Stadtteilen. Ziel des Vereins ist es, die Stadtteilgemeinschaft in Rissen zu stärken und die Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Klimawandel gemeinschaftlich anzugehen. Der Verein

wird dabei von folgender Überzeugung geleitet: „Die größte Bedrohung für unseren Planeten ist der Glaube, dass jemand anderes ihn retten wird.“ (Robert Swan, Polarforscher). In diesem Sinne wollen wir nicht warten, sondern selbst tätig sein, mit Freude und Engagement.

### Daran arbeiten wir

Das Zukunftsforum Rissen beschäftigt sich mit verschiedenen Themen: So gibt es u.a. eine SoLaWi, die die biologisch nachhaltige Landwirtschaft in unserer Region unterstützt, ein Fachforum „Nachhaltige Gebäude und Energie“, das Veranstaltungen zum Thema „Energiesparen und erneuerbare Energie“ organisiert, und eine Gruppe, die die Attraktivität unseres Ortszentrums im Blick hat. 2023 etwa arbeitet sie daran, den vorhandenen Wochenmarkt zu vergrößern. Außerdem sorgt das Fachforum „Nachhaltiger Konsum“ zum Beispiel durch Kleidertauschaktionen und Upcycling-Workshops dafür, dass das Bewusstsein für Ressourcen schonendes Verhalten in Rissen wächst. Auch zu Themen wie CO<sub>2</sub>-freie Mobilität, Erhöhung der Biodiversität in Rissen sowie ein nachhaltiges Wohnprojekt treffen sich regelmäßig Menschen in unserem PopUp-Zukunftshaus am Rissener Bahnhof 14. Alle Termine und Aktionen sind auf [zukunftsforum-rissen.de](http://zukunftsforum-rissen.de) zu finden.





## Wir sind offen für alle

Unsere Initiative ist offen für alle, die mit anderen zusammen an dem Ziel arbeiten wollen, unseren Stadtteil klimaschonend und nachhaltig zu stärken. Dafür wollen wir uns auch gern weiter vernetzen und freuen uns über Kontakte




zu schon bestehenden Initiativen, die z.B. unser PopUp-Zukunftshaus für ihr Anliegen nutzen wollen.

## „Und wir machen das so, dass es Spaß macht.“

Wir laden monatlich zu einem Arbeitstreffen ein, das für alle offen ist. Außerdem treffen sich jeden Sonnabend (von 11 bis 13 Uhr) Menschen aus unserer Mitte im PopUp-Zukunftshaus. Besucher können sich bei einem Kaffee/Tee über unsere Arbeit informieren, eigene Ideen zum nachhaltigen Handeln einbringen oder aber in unserer Tauschbörse herumstöbern.

Wir freuen uns auf anregende Gespräche!



-  Rheingoldweg 4, 22559 Hamburg
-  Joachim Dreessen/Harris Tiddens
-  –
-  [info@zukunftsforschung-rissen.de](mailto:info@zukunftsforschung-rissen.de)
-  [zukunftsforschung-rissen.de](http://zukunftsforschung-rissen.de)

## Naturerleben und Erholung um Rissen

Rissen ist eine grüne Lunge Hamburgs, und wahrscheinlich die Vielfältigste: Elbstrand und Hochmoor, Heidelandchaft, Mischwald und offene Feldmark – in Rissen finden sich prägende Landschaftstypen in nächster Umgebung. Das Wildgehege Klövensteen lädt zu Tierbeobachtungen ein, die weitläufige Kiesgrube zum Chillen und Grillen, Skaten und Ballspielen, das Schnaakenmoor zum Spazieren.

Alle diese und noch mehr Schätze liegen so nah, dass sie problemlos zu Fuß oder per Rad erreicht werden können; und für den Elbhang gibt es ja den 388er.

Alle Ausflugsmöglichkeiten und mehr finden Sie auf dieser Karte:

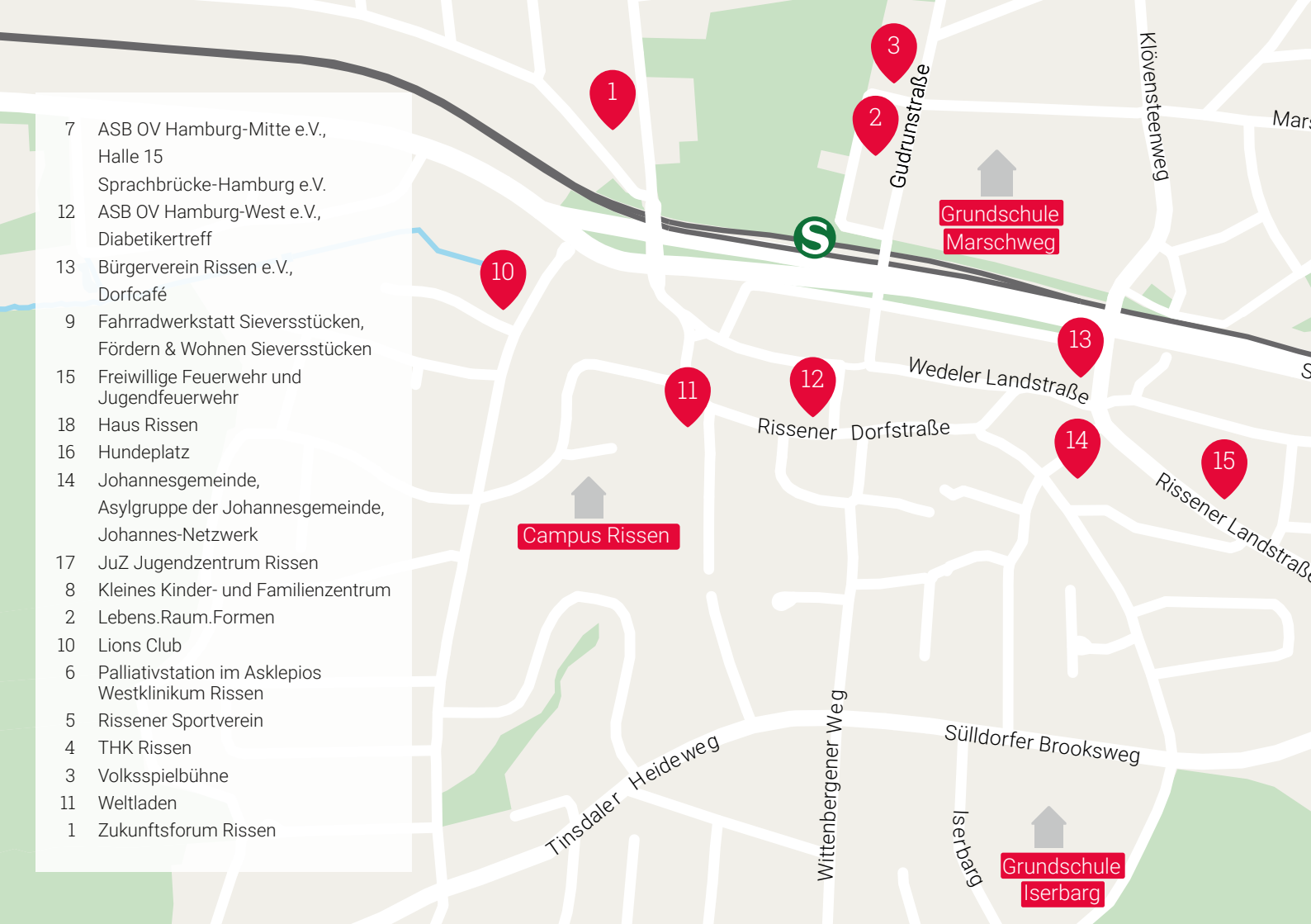
[tinyurl.com/RissenFuerAlle](http://tinyurl.com/RissenFuerAlle)



Hamburgs grüne Lunge



- 7 ASB OV Hamburg-Mitte e.V.,  
Halle 15
- Sprachbrücke-Hamburg e.V.
- 12 ASB OV Hamburg-West e.V.,  
Diabetikertreff
- 13 Bürgerverein Rissen e.V.,  
Dorfcafé
- 9 Fahrradwerkstatt Sieversstücken,  
Fördern & Wohnen Sieversstücken
- 15 Freiwillige Feuerwehr und  
Jugendfeuerwehr
- 18 Haus Rissen
- 16 Hundeplatz
- 14 Johannesgemeinde,  
Asylgruppe der Johannesgemeinde,  
Johannes-Netzwerk
- 17 JuZ Jugendzentrum Rissen
- 8 Kleines Kinder- und Familienzentrum
- 2 Lebens.Raum.Formen
- 10 Lions Club
- 6 Palliativstation im Asklepios  
Westklinikum Rissen
- 5 Rissener Sportverein
- 4 THK Rissen
- 3 Volksspielbühne
- 11 Weltladen
- 1 Zukunftsforum Rissen



1

2

3

10

11

12

13

14

15

Campus Rissen

Grundschule  
Marschweg

Grundschule  
Iserberg

Gudrunstraße

Klivensteenweg

Wedeler Landstraße

Rissener Dorfstraße

Rissener Landstraße

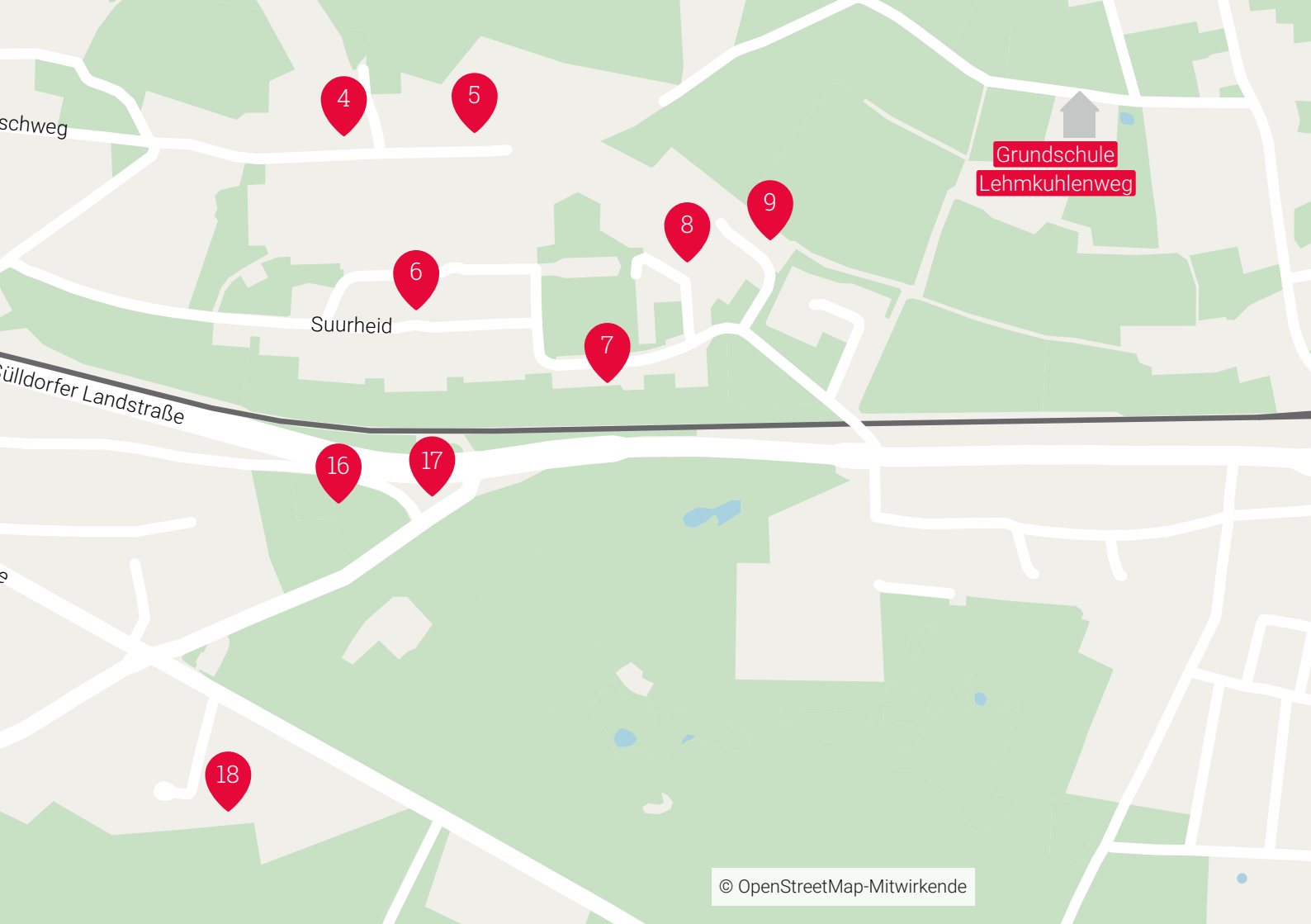
Tinsdaler Heideweg

Wittenbergener Weg

Sülldorfer Brooksweg

Iserberg





schweg

4

5

Grundschule  
Lehmkuhlenweg

8

9

6

Suurheid

7

Sülldorfer Landstraße

16

17

18

# Bildnachweis

Titel: Martin Gorecki  
U2: FHH - Landesbetrieb  
Geoinformation und Vermessung  
Seite 1: Martin Gorecki  
Seite 4: Johann Daniel Lawaetz-Stiftung  
Seite 5: Thorsten Junge  
Seite 6: Eberhard Frick  
Seite 7: Historische Postkarte  
Seite 8: Martin Gorecki  
Seite 9: Martin Gorecki  
Seite 10: Johann Daniel Lawaetz-Stiftung  
Seite 11: Johann Daniel Lawaetz-Stiftung  
Seite 12: Bastian Fröhlig  
Seite 13: Logos der Verlage  
Seite 14: Marius Leye  
Seite 15: ASB OV Hamburg-West e.V.  
Seite 16: Marion Bouncken  
Seite 17: Marion Bouncken  
Seite 18: ASB OV Hamburg-Mitte e.V.

Seite 19: Claus Scheide  
Seite 20: Claus Scheide  
Seite 21: Jessica Lenth  
Seite 22: Marion Bouncken  
Seite 23: Marion Bouncken  
Seite 24: Marion Bouncken  
Seite 25: Martin Lukas Kim  
Seite 26: Florian Lettermann  
Seite 27: Friedensinitiative Rissen  
Seite 28: Haus Rissen  
Seite 29: Cornelia Szymanski  
Seite 31: Ingrid Uliczka  
Seite 32: Johannesgemeinde  
Seite 33: Karen Kult  
Seite 34: Brigitte Breckwooldt  
Seite 35: Martin Gorecki  
Seite 36: Thule Möller  
Seite 37: Thule Möller  
Seite 38: Alexandra Penk

Seite 39: Jessica Nientiedt  
Seite 40: Jan Seemann  
Seite 41: Barbara Meyer-Ohlendorf  
Seite 42: Barbara Meyer-Ohlendorf  
Seite 43: Barbara Wille-Lehmann  
Seite 44: Till Dreyhaupt  
Seite 45: Rissener SV  
Seite 46: Rissener SV  
Seite 47: Marion Bouncken  
Seite 48: Elke Riße  
Seite 49: Nadine Vinnen  
Seite 51: Hanns Neumaier  
Seite 52: Thorsten Junge  
Seite 53: Karin Wachtel  
Seite 54: Zukunftsforum Rissen  
Seite 55: Zukunftsforum Rissen  
Seite 56: Martin Gorecki  
Seite 57: Martin Gorecki  
Seite 58/59: © OpenStreetMap-Mitwirkende

# Impressum

Herausgeberin: Rissener Runde  
c/o Stadtteilmanagement Rissen, Martin Gorecki,  
Grete-Nevermann-Weg 24, 22559 Hamburg

Redaktion: Martin Gorecki (Stadtteilmanagement Rissen)  
Beiträge der Vereine, Initiativen und Einrichtungen  
stammen von diesen selbst

Gestaltung: Sonja Seulberger (hello@polytechnics-berlin.com)

Druck: Druckerei Weidmann GmbH & Co. KG ·  
Alsterdorfer Straße 202 · 22297 Hamburg

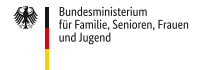
Auflage: 3.000 Exemplare | Veröffentlichung: Juli 2023

Online unter [rissen.de](https://www.rissen.de) verfügbar

Die Produktion dieser Broschüre wurde finanziell gefördert durch das Projekt „Lokale Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt Rissen/Sülldorf“ und den Rissener Verfügungsfonds – mit freundlicher Unterstützung durch das Bezirksamt Altona.



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

# Rissen für Alle!